

GERNSBACHER STADTANZEIGER

Amtliches Mitteilungsblatt der
Stadt Gernsbach mit Hilpertsau,
Obertsrot, Staufenberg, Scheuern,
Lautenbach und Reichental

Ausgabe Nummer 7

Donnerstag, 13. Februar 2020



Foto: Gernsbacher Waldschädder



Foto: Raimund Götz

Fasching mit den Waldschäddern

Narrenbaumstellen mit anschließendem
Holzmaskenumzug am Samstag ab 13.11 Uhr,
Kinderfasching in der Stadthalle am Sonntag ab 14.30 Uhr

→ weiter Seite 16

Fasnachtssitzungen FCO

Noch Restkarten an der Abend-
kasse für die Sitzungen am
Freitag und Samstag erhältlich

→ weiter Seiten 16 und 17

Narrenbaumstellen

am Sternplatz
in Scheuern am Mittwoch
um 19 Uhr

→ weiter Seite 18

Rathaussturm

mit Narrengericht
am Schmutzigen Donnerstag
um 11.11 Uhr

→ weiter Seiten 4 und 5

Infozentrum Kaltenbronn

„Winterwald-Wintermoor“ am Samstag
um 14 Uhr, „Spuren der Wildtiere im
Winter“ am Sonntag um 11 Uhr

→ weiter Seite 9

Aufhebung der Verwendungseinschränkung Trinkwasser

Wie vom Wasserversorgungsverband Vorderes Murgtal (WVV) bereits mitgeteilt haben die vom WVV getroffenen Maßnahmen zur Reduzierung der PFC-Werte im Netzwasser ihre Wirkung gezeigt.

Nachdem mehrere Kontrollmessungen stabil niedrige Werte aufgewiesen haben, hat das Landratsamt in seiner Pressemeldung vom 5. Februar 2020 die bisher vorsichtshalber aufrechterhaltene Verwendungseinschränkung für Risikogruppen aufgehoben.

Somit kann das Trinkwasser des Wasserversorgungsverbandes Vorderes Murgtal in allen Bereichen wieder uneingeschränkt für alle Bevölkerungsgruppen verwendet werden. „Dies ist erfreulich für die Verbraucherinnen und Verbraucher und Ergebnis des umgehenden Han-

Messstelle	Messwert 27.01.2020 PFOA	Maßnahmenwert PFOA	Messwert 27.01.2020 PFOS	Maßnahmenwerte PFOS
Netzwasser Förch	0,021 µg/L	0,05 µg/L	Nicht nachweisbar	0,05 µg/L
Netzwasser Niederzone Kuppenheim	0,004 µg/L	0,05 µg/L	0,006 µg/L	0,05 µg/L
Netzwasser Hochzone Kuppenheim	0,012 µg/L	0,05 µg/L	0,004 µg/L	0,05 µg/L
Netzwasser Oberndorf	0,012 µg/L	0,05 µg/L	0,005 µg/L	0,05 µg/L
Netzwasser Gernsbach	0,010 µg/L	0,05 µg/L	0,012 µg/L	0,05 µg/L

Messwerte der letzten Beprobung vom 27.01.2020 an den repräsentativen Übergabepunkten des Wasserversorgungsverbandes an die lokalen Wasserversorger. Foto: WVV

delns aller Beteiligten“, so der Vorsitzende des Wasserversorgungsverbandes Julian Christ. Trinkwasser ist ein natürliches Produkt. Generell ist ein leichtes Schwanken von Messwerten im Trinkwasser normal. Ursachen können zum Beispiel witterungsbedingte oder technische Gegebenheiten zum Zeitpunkt der Probe-

entnahme sein. Bürgerinnen und Bürger, die Fragen zu ihrer örtlichen Versorgungssituation haben, können sich an den jeweils zuständigen Versorger oder an die Verbandsverwaltung wenden. ■

Autor: Wasserversorgungsverband Vorderes Murgtal

ÜBERPRÜFUNG DER LUFTQUALITÄT

Gernsbach darf weiterhin mit dem Prädikat Luftkurort werben

In Gernsbach stand zu Beginn des neuen Jahres die Überprüfung der Luftqualität an. Das Ergebnis - die Stadt darf weiterhin mit dem Prädikat "Luftkurort" werben.

Dieses positive Ergebnis bezeugt ein Gutachten des Deutschen Wetterdienstes, der die Daten von Gernsbach auswertete und einen Tag für die Überprüfung vor Ort war. Das Regierungspräsidium Karlsruhe, dem das Gutachten vorlag, bestätigte, dass die entsprechende Luftqualität, die für das Prädikat erforderlich ist, auch weiterhin den Anforderungen und Voraussetzungen entspricht. Luftkurorte sind Orte mit herausgestellter Luftqualität, die darüber hinaus beispielsweise über einen Kurpark als Zone der Ruhe und Kommunikation sowie eine zertifizierte touristische Informationsstelle verfügen.

Das nächste Luftqualitätsgutachten inklusive einjähriger Messreihe und Bioklimatischer Beurteilung folgt im Jahr 2025. ■



Der Gernsbacher Kurpark.

Foto: Stadt Gernsbach

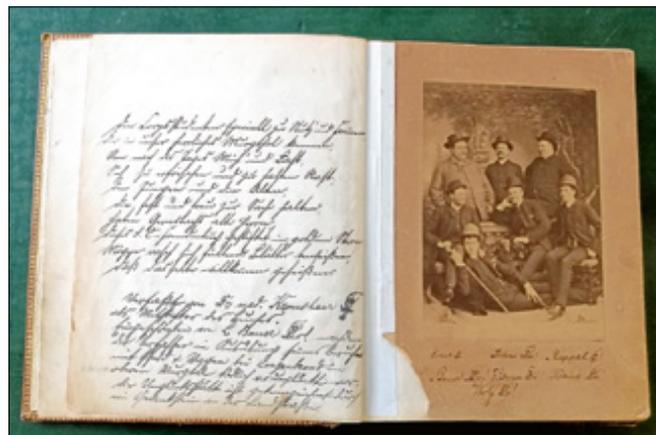
Fremdenbuch des Kösener Senioren-Convents

Mehr als ein halbes Jahrhundert lang, von 1888 bis 1941, wurde im Hotel „Zum goldenen Stern“ an der Hofstätte ein „Fremdenbuch“ des Kösener Senioren-Convents (K.S.C.) geführt, in das sich Corps-Studenten bei einem Aufenthalt in Gernsbach eintrugen. Es ermöglicht tiefe Einblicke in Leben und Denken der akademisch gebildeten Elite dieser Zeit.

Hauptaufgabe des Stadtarchivs ist die Bewahrung und Erschließung des amtlichen Schriftguts der Stadt. Daneben sammelt das Archiv aber auch Quellen zur Geschichte Gernsbachs aus privatem Besitz. Ein Beispiel dafür ist dieses Fremdenbuch, das zusammen mit weiteren Unterlagen zur Familiengeschichte und zur Gaststätte „Stern-Hirsch“ vor einigen Jahren von Dr. Elke Brude dem Stadtarchiv übergeben wurde. Das in Leder gebundene und mit Goldprägung versehene Buch im Format 20,5 x 25 cm wurde zu Ostern 1888 von dem Arzt Dr. Heinrich Kraushaar, den Fabrikanten Ludwig und Wilhelm Bauer und dem Amtsgerichtsverweser Dr. Otto Johns bei einer mehrtägigen „fidelen Tagung“ mit einigen nach Gernsbach gekommenen Freiburger Burschenschäftlern gestiftet.

Deponiert wurde es bei dem Hotelier Carl Brude, der als „früherer Heidelberger Museumswirt und S.C.-Herr“ die geeignete Anlaufadresse schien.

Der Kösener Senioren-Convent war ein Dachverband, so dass das Fremdenbuch allen burschenschaftlich organisierten Studenten und Alten Herren offen stand. Es vereinigt über die fünf Jahrzehnte hinweg einige Tausend Einträge, neben reinen Unterschriften auch Kommentare, Sinnsprüche, selbstverfasste Gedichte, Zeichnungen und Fotografien. Darunter finden



Die Archivale des Monats.

Foto: Stadtarchiv Gernsbach

sich viele Namen einflussreicher Personen wie den Oberbürgermeistern von Bonn und Kassel oder dem Präsidenten des Oberlandesgerichts Hamm, dazu eine bemerkenswert hohe Anzahl von Mitgliedern altadliger Familien wie den Freiherren von Maltzahn oder den Grafen von Bernstorff und Schwerin.

Deutlich wird, dass diese konservative Elite nach 1918 nie ihren Frieden mit der Republik von Weimar schloss und in Gernsbach Gleichgesinnte fand. So kann auch ein vergleichsweise unscheinbares und politisch harmlos wirkendes Dokument wie ein Fremdenbuch Auskunft darüber geben, wie eine Demokratie in eine Diktatur umschlagen konnte. ■

Autor: Stadtarchiv Gernsbach

„WENN DIE NARZISSTEN WIEDER BLÜHEN“

Comedy mit Vera Deckers

Am Mittwoch, 04. März 2020, kommt der Comedystar Vera Deckers mit ihrem Solo-Programm „Wenn die Narzissten wieder blühen“ in die Stadthalle Gernsbach. Vera Deckers ist in der Papiermacherstadt nicht unbekannt. Bei der 3. Gernsbacher Lachnacht im Juli 2019 brachte sie neben Ole Lehmann, Ausbilder Schmidt, Michael Steinke und El Mago Masin das Publikum zum Lachen.

Die Narzissten haben die Macht übernommen. Verpackung ist wichtiger als Inhalt. Aufmerksamkeit ist die globale Währung. Existenz ist nur noch, wer online ist und der Lauteste gewinnt. Das ist einerseits schrecklich, andererseits zum Schreien komisch. Helikopter-Eltern halten ihre Kinder auf der Schaukel an und Zucker für das neue Heroin. Teenager experimentieren nicht mehr mit Drogen, sondern posieren für Selfies und schufeln als Influencer im YouTube-Tagebau. Selbstverwirklichung ist das Gebot und jeder kann ein Star sein. Aber wenn jeder die erste Geige spielt, wie klingt dann das Orchester? Und wieso kann man Schreihälsen nicht einfach den Twitter-Account sperren? Selbstoptimierer tragen Fitness-Tracker und zählen Schritte, Kalorien, Schweißtropfen, Rülpsen und das Geschnarchen im Schlaf. Solche Zeiten erzeugen Selbstzweifel: Kann Kabarett am Puls der Zeit sein, wenn man nicht mal 'ne Pulsuhr hat? Wie soll ich mich selbst verwirklichen, wenn ich als Freiberufler nicht mal eine Wohnung finde?

Warum ist ein Vollbart nicht mehr Mathelehrern mit Cordhosen vorbehalten? Seit wann wird nicht mehr auf Begabung hin gefördert, sondern auf Verdacht? Und wieso werden im Flugzeug eigentlich keine Nüsschen mehr gereicht? Den Wahnsinn der heutigen Zeit belegt die studierte Psychologin anhand von wissenschaftlichen Studien und findet auch Beruhigendes: Gelegenheitstrinker leben länger als Leute, die gar keinen Alkohol trinken. Ist also doch noch alles verloren? Beginn der Veranstaltung ist um 20 Uhr, Einlass ab 19 Uhr. Tickets gibt es über das Kulturamt, der Eintritt kostet auf allen Plätzen 18 € und im Vorverkauf 15 Euro. Die Tickets können außerdem bei über 1800 Partnern im Vorverkaufstellennetz von Reservix oder Online unter www.reservix.de oder www.gernsbach.de gekauft werden. ■



Vera Deckers

Foto: Stefan Mager

Autorin: Stadt Gernsbach

Närrischer Fahrplan in Gernsbach und den Ortsteilen

Foto: Comstock_Thinkstock_POKM

Freitag, 14. Februar

- 20.11 Uhr – Fastnachtssitzung des Fußballclub Obertsrot in der Ebersteinhalle

Samstag, 15. Februar

- 13.11 Uhr – Narrenbaumstellen der Waldschädder auf dem Marktplatz und anschließend um 14.11 Uhr großer Holzmaskenumzug mit anschließendem närrischen Treiben in der Stadthalle
- 19.33 Uhr – Fastnachtssitzung des Fußballclub Obertsrot in der Ebersteinhalle

Sonntag, 16. Februar

- 15.11 Uhr – Kinderfasching der Gernsbacher Waldschädder in der Stadthalle

Mittwoch, 19. Februar

- 19 Uhr – Narrenbaumstellen auf dem Scheuerner Sternenplatz, Scheuerner Fasnachtsclub

Donnerstag, 20. Februar – Schmutziger Donnerstag

- 11.11 Uhr – Rathaussturm mit Entmachtung des Bürgermeisters und Narrengericht vor dem Rathaus Gernsbach, Igelbachstraße 11
- 14.11 Uhr – „Glückselig Fasent“ bunter Nachmittag am Schmutzigen Donnerstag im Mediclin Reha-Zentrum, Langer Weg

- 14.30 Uhr – Kinderfasnachts-Party der Reichentaler Brunnberghexen vor dem Rathaus Reichental und im Hexenwagen
- 17.11 Uhr – Narrenbaumstellen auf dem Blumeplatz mit den Obertsroter Schlossbergteufeln und musikalischer Begleitung durch den Musikverein Obertsrot, anschließend Narrenparty im Kirchl

Freitag, 21. Februar

- 19.01 Uhr – Fastnachtssitzung des Fördervereins Musikverein Reichental in der Turn- und Festhalle Reichental
- 19.30 Uhr – Scheuerner Fasnachtsball mit dem Scheuerner Fasnachtsclub in der Grundschule Scheuern

Samstag, 22. Februar

- 14.30 Uhr – Kinderfasnacht des Scheuerner Fasnachtsclub in der Grundschule Scheuern
- 19.01 Uhr – Fastnachtssitzung des Fördervereins Musikverein Reichental in der Turn- und Festhalle Reichental

Montag, 24. Februar

- 14.01 Uhr – Rosenmontagsumzug mit anschl. Faschingstreiben in Reichental, Turn- und Festhalle, Reichentaler Brunnberghexen
- 14.33 Uhr - Rosenmontagsumzug in

Rückkorbhausen mit anschl. närrischen Treiben in der Ebersteinhalle Obertsrot

Dienstag, 25. Februar

- 17 Uhr – Schlempentreff nach dem Häuserschlempe in der Kelter Reichental, Obst- und Gartenbauverein Reichental

Mittwoch, 26. Februar

- 17 Uhr, Narrenbaumfällen auf dem Blumeplatz, Trauerzug mit den Obertsroter Schlossbergteufeln zum Feuerwehrhaus, dort findet ab 17 Uhr die Fasentverbrennung statt und anschließend ein zünftiges Kateressen bei der Obertsroter Feuerwehr
- 19.00 Uhr, Fasnachtsverbrennen und Fackelzug des Scheuerner Fasnachtsclub, Treffpunkt auf dem Sternenplatz, Umzug zur Grundschule, dort findet um ca. 20 Uhr die Verbrennung von „Tante Fasent“ statt



Foto: egal_istockphoto/Thinkstock

Eingeschränkter Bürgerservice am Schmutzigen Donnerstag

Aufgrund der Rathausstürmung und des Narrengerichts auf der Rathaustrampe bleiben das Rathaus und alle Dienststellen am Schmutzigen Donnerstag, 20. Februar, ab 11 Uhr geschlossen. Am Rosenmontag und Faschingsdienstag ist das Rathaus zu den üblichen Zeiten geöffnet.



„Fasentfähnle“ am Rathaus.

Foto: Stadt Gernsbach

Straßen- und Platzsperrungen wegen närrischen Treibens

Am Samstag, den 15. Februar, sind aufgrund des Narrenbaumstellens mit anschließendem Holzmaskenumzug folgende Straßen und Plätze in Gernsbach von 12 Uhr bis ca. 17 Uhr für den öffentlichen Verkehr gesperrt:

Färbertorstraße – Hauptstraße – Hofstätte – Waldbachstraße.

Für den Narrensturm am Schmutzigen Donnerstag, den 20. Februar, wird der Platz vor der Rathaustrampe für den Verkehr gesperrt.

Wir bitten die Bevölkerung und die Anwohner um Beachtung und danken für das Verständnis.



Impressum:

Amtsblatt der Stadt Gernsbach
 Herausgeber: Stadt Gernsbach
 Igelbachstraße 11, 76593 Gernsbach,
 Tel. 07224 644-0, Fax 07224 64464
 E-Mail: stadtanzeiger@gernsbach.de
 Textbegrenzung: 2.000 Anschläge
 Druck und Verlag:
 NUSSBAUM MEDIEN Weil der Stadt GmbH & Co.KG
 Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt
 www.nussbaum-medien.de
 Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Vereinbarungen und Mitteilungen:
 Bürgermeister Julian Christ, Igelbachstraße 11
 76593 Gernsbach
 Verantwortlich für den Anzeigenteil:
 Klaus Nussbaum, Merklinger Straße 20
 71263 Weil der Stadt
 Anzeigenberatung: Außenstelle Gaggenau
 Luisenstraße 41, 76571 Gaggenau
 Tel. 07225 9747-0, Fax 07033 3209232
 E-Mail: gaggenau@nussbaum-medien.de
 Vertrieb: G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Straße 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0,
 E-Mail: info@gsvertrieb.de,
 Internet: www.gsvertrieb.de

Narren schreiten zur Tat

Die Gernsbacher schreiten während der fünften Jahreszeit am Schmutzigen Donnerstag, 20. Februar, um 11.11 Uhr zum Rathaussturm.

Die Hexen von der Bleich und andere Gernsbacher Fastnachtsgruppen versammeln sich auf dem Platz vor dem Rathaus, um die Schlüsselgewalt an sich zu ziehen. Und wie jedes Jahr muss sich auch diesmal das Stadtoberhaupt vor dem Narrengericht verteidigen.

Für dieses Spektakel dürfen sich die närrischen Besucherinnen und Besucher auf die Gernsbacher Hoheiten Prinzessin Luisa und Prinz Raphael freuen. Das Gernsbacher Prinzenpaar wird dem Narrengericht einen würdigen Rahmen geben und zusammen mit dem Narrenvolk den Rathauschef seiner Ämter bis zum Aschermittwoch entheben. Die Bleichhexen nehmen Bürgermeister Christ nach der Entmachtung unter ihre Fittiche und entführen ihn auf die Rathaus-treppe. Dort steht er dem Narrengericht aus Bleichhexen und Waldschäddern Rede und Antwort. Die Hexen von der Bleich stellen hier ihr diesjähriges Motto vor. Mit närrischen Redebeiträgen erreicht das fastnächtliche Treiben am Tag



Närrisches Treiben vor dem Rathaus.

Foto: Stadt Gernsbach

der "Weiberfasent" seinen Höhepunkt. Die Kinder des städtischen Kindergartens Fliegenpilz laden zum Mitmachen und Mitsingen ein, wenn sie mit ihrer Polonaise über den Rathausplatz ziehen. Der Fliegenpilz sorgt außerdem für das leibliche Wohl der Narrengemeinde mit

warmen und kalten Getränken sowie heißen Würstchen. Ein Sektstand der Firma Optik Knapp rundet das Angebot ab. Alle großen und kleinen Narren, Kinder und Erwachsene, Freunde der Fastnacht und Neugierige sind herzlich auf den Rathausvorplatz eingeladen. ■

MEDICLIN REHA-ZENTRUM GERNSBACH

Bilderausstellung von Elisabeth Kleineheismen

„Himmel und Erde“ ist der Titel der Ausstellung, die ab dem 06. Februar 2020 in den Räumlichkeiten des MediClin Reha-Zentrums Gernsbach am Standort Langer Weg zu sehen ist. Elisabeth Kleineheismen stellt dort bis zum 31. August 2020 ihre Bilder aus.

Elisabeth Kleineheismen lebt und arbeitet in der Pfalz in Neustadt an der Weinstraße. Sie lernte das Malen in verschiedenen VHS Kursen und Weiterbildungen bei freischaffenden Künstlerinnen und Künstlern, dazu kamen Arbeitsaufenthalte in der Europäischen Kunstakademie in Trier und ständiges Ausprobieren.

Sie war Gründerin der Künstlerinnen-gruppe „STAMEK Color“ die von 1996 bis 2006 Bilder in Gemeinschaft malten und ausstellten. Sie ist Mitglied im Neustadter Kunstverein und in der Deutschen Haiku Gesellschaft. Sie versteht das Malen als

eine Leidenschaft, in der sie ihre Emotionen und Gefühle ausleben kann. Kleine und große Formate entstehen. Sie experimentiert mit unterschiedlichen Stilmitteln und Techniken, es ist ein Suchen und Finden. Lebenserfahrungen fließen mit ein.

Im Reha-Zentrum Gernsbach werden Acrylbilder auf Leinwand gezeigt und Schriftbilder. ■



Die Künstlerin Elisabeth Kleineheismen mit ihren Bildern. Foto: privat

Neuer Wanderguide

Für den Ortenauer Weinpfad ist ein neuer umfangreicher Wanderguide erschienen. Der rund 100 Kilometer lange Weinwanderweg, der von Gernsbach durch die Weinberge und Obstlagen der Ortenau bis nach Diersburg führt, erfreut sich seit vielen Jahren großer Beliebtheit.

Die Neugestaltung des Wanderguides wurde im Rahmen eines Naturpark-Förderprojektes gemeinsam vom Landkreis Rastatt, dem Ortenaukreis und dem Weinparadies Ortenau erarbeitet und finanziert. Mit 52 Seiten ist der neue Führer deutlich umfangreicher und nutzerfreundlicher. Neben dem Textteil mit den bisherigen Infos über Wegführung, Höhenprofile, Etappen- und Ortsbeschreibungen sowie Kontaktdaten der Weinbaubetriebe und

Wegführung der Badischen Weinstraße enthält das Heft nun auch Informationen zu den am Wegesrand liegenden „Weinsüden-Hotels Baden-Württemberg“ (Auszeichnung der Tourismus Marketing GmbH Baden-Württemberg) und Betrieben mit der Auszeichnung „Haus der Baden-Württemberger Weine“ des Deutschen Hotel- und Gaststättenverbandes Baden-Württemberg. Weiterhin ist die topografische Grundlage der Übersichtskarten überarbeitet worden.

Die größte Neuerung ist die Aufnahme der sogenannten „Weinschleifen“. Die Weinschleifen sind kleinere Wein-Rundwege mit eigenem Logo entlang des Hauptweges, die weitere Sehenswürdigkeiten anbinden. Der Wanderguide ist kostenfrei bei der Tourist-Info Gernsbach erhältlich. ■

Zusatzkraft gesucht

Die Stadt Gernsbach sucht für das Krippenhaus Pustebume in Obertsrot eine **Zusatzkraft (m/w/d)**, die im Rahmen der „begleitenden Hilfen“ die Erzieherinnen bei der Betreuung eines Kleinkindes von Mittwoch bis Freitag bzw. Donnerstag bis Freitag jeweils am Vormittag unterstützt.

Diese zusätzliche Betreuung ist bis zum 31.12.2020 vorgesehen.

Bei Interesse oder für weitere Informationen melden Sie sich bitte bei der Stadtverwaltung Gernsbach, Katja Weißhaar, Tel 644-72, katja.weisshaar@gersnbach.de ■

Sperrung der Scheuerner Straße im Bereich des Rettungstreppenhauses ‚Am Kurpark‘

In der Zeit von Mittwoch, 19. Februar bis Freitag, 21. Februar ist die Sperrung der Scheuerner Straße im Bereich des Rettungstreppenhauses ‚Am Kurpark‘ zwischen Hildastraße und Alte Weinstraße zum Zwecke des Aufbaus des Krans und der Wasseraufbereitungsanlage erforderlich.

Wie das Regierungspräsidium Karlsruhe mitteilt, wird der Verkehr für die Dauer der Maßnahme in Richtung Stadtmitte Gernsbach über Lautenbacher Straße und Talstraße umgeleitet; in umgekehrter Richtung erfolgt die Umleitung über B 462, Talstraße und Friedrichstraße.

Diese Umleitung betrifft auch die Buslinie 247. Die Haltestellen ‚Schafhofweg‘ und ‚Sternen‘ können in diesem Zeitraum nicht bedient werden. Die Fahrgäste werden gebeten, die Haltestelle ‚Scheuern Schule‘ zu nutzen.

Für das Regierungspräsidium Karlsruhe ist als Bauoberleitung Herr Dennis Saldern zuständig (Tel.: 0172 4698052).

Bei nächster Leerung wird Beistellgut mitgenommen

Wie der Abfallwirtschaftsbetrieb des Landkreises Rastatt mitteilt, hat der Sturm „Sabine“ am Montag auch die Abfallentsorgung kräftig durcheinandergewirbelt. Das Abfuhrunternehmen hat zwar versucht, alle Behälter zu entleeren, allerdings hatten viele vorsorglich ihre Tonnen wegen des Sturmes gar nicht erst bereitgestellt.

Was aber jetzt mit der vollen Tonne machen? Der Abfallwirtschaftsbetrieb weist darauf hin, dass es aus Kapazitätsgründen nicht möglich ist, ein komplettes Abfuhrgebiet erneut anzufahren. Die Satzung sieht bei Fällen der höheren Gewalt vor, dass

dann der angefallene Abfall bei der nächsten regelmäßigen Leerung mit abgefahren wird. Das bedeutet, dass der Abfall, der nicht im Abfallbehälter Platz hat, als Beistellgut in eigenen Säcken oder Gebinden hinzustellen werden kann. Die betroffenen Kunden, bei denen die braunen, grauen oder gelben Tonnen wegen „Sabine“ nicht geleert wurden, können somit die Menge bei der Leerung am 24. Februar dazustellen. Bei ausgefallener Leerung der grünen Altpapiertonne kann die Mehrmenge am 2. März bereitgestellt werden.

Weitere Information: Abfallwirtschaftsbetrieb, Telefon 07222 381-5555. ■

Vielseitiges Kursprogramm

Als „Allrounder in Sachen Weiterbildung“ sind Austausch und Vernetzung für die Volkshochschule (VHS) Landkreis Rastatt von großer Bedeutung.

Das neue Programmheft für Frühjahr/Sommer 2020 mit rund 800 Kursangeboten ist nun erschienen und auch in der Tourist-Info Gernsbach sowie anderen bekannten Anlaufstellen erhältlich.

Offiziell startet das Semester nach den Fastnachtsferien mit einer Vielfalt an Kursen und Veranstaltungen aus den Programmbereichen Sprachen, Kreativität, Gesundheit, Gesellschaft und Beruf.

Weitere Information: VHS Landkreis Rastatt, Telefon 07222 381-3500 oder per E-Mail an vhs@landkreis-rastatt.de. Online-Anmeldung unter www.vhs-landkreis-rastatt.de. ■

Alle Dienststellen am 20. Februar ab 10 Uhr geschlossen

Aufgrund einer internen Veranstaltung sind am Donnerstag, 20. Februar, ab 10 Uhr alle Dienststellen des Landratsamtes Rastatt geschlossen.

Rastatt: Landratsamt – Hauptgebäude sowie Außenstelle Schlossgalerie (Kapellenstraße 36), Straßenverkehrsamt mit Fahrerlaubnisbehörde, Kfz-Zulassung und Unterer Straßenverkehrsbehörde

Baden-Baden: Außenstelle Gesundheitsamt

Bühl: Jugendamt mit Allgemeinem Sozialen Dienst und Psychologischer Beratungsstelle, Forstamt, Flüchtlingssozialberatung, Kfz-Zulassungsbehörde, Medienzentrum Mittelbaden und Pflegestützpunkt

Forbach: Kommunale Holzverkaufsstelle

Gaggenau: Jugendamt mit Allgemeinem Sozialen Dienst und Psychologischer Beratungsstelle, Forstamt, Flüchtlingssozialberatung, Kfz-Zulassungsbehörde und Pflegestützpunkt.

Bei dringenden Notfällen wird empfohlen, sich direkt mit der örtlichen Polizeidienststelle in Verbindung zu setzen. ■

Zu verschenken

Jede Woche haben die Leser die Möglichkeit, Möbel, Hausrat, sperrige Gegenstände, die nicht mehr gebraucht werden, aber noch zu gebrauchen sind, an dieser Stelle anzubieten, soweit sie verschenkt werden. Anzeigenwünsche können per E-Mail an stadtanzeiger@gernsbach.de übermittelt oder telefonisch unter 644-732 durchgegeben werden. Annahmeschluss ist Montag, 15 Uhr.

Angebot der Woche

1. ca. 200 Ausgaben "National Geographic" ab Jahrgang 2000 bis 2019, Telefon 5724
2. Weißer Laufstall, 6-eckig, 3-fach höhenverstellbar, aus Holz, Telefon 0173 2679479
3. Zwei runde Kompostbehälter, gut erhalten, Telefon 5136
4. Side-by-Side Kühl-Gefrierkombination, HxBxT ca. 1,70x1,20x0,50 m, voll funktionsfähig, kühlt sehr gut, Telefon 658198

B 462: RADWEGBRÜCKE WEISENBACH

Beginn der Vorarbeiten

Im Auftrag des Regierungspräsidiums Karlsruhe wurde am Montag, 10. Februar, mit den Vorarbeiten zur Herstellung einer Radwegbrücke über die Murg an der Bundesstraße 462 begonnen.

Die Vorarbeiten umfassen insbesondere die Herstellung einer Zuwegung (Baustraße) zum künftigen Brückenbauwerk im Bereich der Murg. Hierfür muss zunächst eine Zufahrt zur Baustelleneinrichtungsfläche unter halbseitiger Sperrung der B 462 im Bereich des „Baden-Board“-Parkplatzes hergestellt werden. Die Verkehrsführung auf der B 462 zwischen Weisenbach und Gernsbach erfolgt mittels einer Ampelregelung. Der Fußgängerverkehr wird am Baufeld vorbeigeleitet. In Weisenbach an der Straße „In den Höfen“ werden außerdem Parkverbotsschilder aufgestellt, um

den Baustellenverkehr zu ermöglichen. Für die Herstellung der Baustellenzufahrt sind rund zwei Wochen geplant. Im Anschluss beginnen die Arbeiten für die Herstellung der Baustraße in der Murg. Parallel hierzu wird zur Aufrechterhaltung einer zweistreifigen Verkehrsführung auf der B 462 während der Bauzeit eine provisorische temporäre Fahrbahn hergestellt. Dafür sind rund vier Wochen veranschlagt. Für den Zeitraum der Arbeiten an der Umfahrung muss die B 462 halbseitig gesperrt werden. Für die Dauer dieser Arbeiten erfolgt die Verkehrsführung durch eine Ampel. Der Fußgängerverkehr wird am Baufeld vorbeigeleitet.

Weitere Informationen zu aktuellen Straßenbaustellen finden sich im Internet unter www.vm.baden-wuerttemberg.de, www.baustellen-bw.de. ■

KARLSRUHER VERKEHRSVERBUND (KVV)

Spezielle Schulungen für Senioren

Der Karlsruher Verkehrsverbund (KVV) bietet auch in diesem Jahr wieder Fahrkarten-Schulungen für Senioren an. Sämtliche Termine im ersten Halbjahr 2020 finden jeweils von 13 bis 17 Uhr im Informationspavillon „K.“ (Ettlinger-Tor-Platz 1a) nahe dem Badischen Staatstheater in Karlsruhe statt. Die kostenlosen Schulungen werden an den folgenden Tagen angeboten:

Schulungen zur richtigen Nutzung der Fahrkartenautomaten finden statt am: Freitag, 14. Februar / Freitag, 6. März / Freitag, 17. April / Freitag, 8. Mai. An

diesen vier Schulungs-Terminen erfahren die Teilnehmer, wie sie in wenigen Schritten am Fahrscheinautomaten das passende Ticket für ihre Fahrt im KVV-Gebiet erwerben können.

Smartphone-Schulungen rund um die App- und Ticketangebote des KVV finden statt am: Freitag, 21. Februar / Freitag, 13. März / Freitag, 24. April / Freitag, 15. Mai. Für die Smartphone-Schulungen werden die Teilnehmer gebeten, ihr eigenes Smartphone mitzubringen. Die Schulungen richten sich an Senioren, die sich bei der Smartphone-Nutzung

bereits gut auskennen und die App KVV mobil bereits auf ihr Smartphone heruntergeladen haben.

Für die Teilnahme an den kostenlosen Schulungen ist eine vorherige Anmeldung im „K.“ unter Telefon 0721 1335697 erforderlich. Die Teilnahme an der jeweiligen Schulung ist auf maximal 35 Personen beschränkt.

Wichtiger Hinweis: Während der Schulung wird allein die Nutzung der App erläutert – diese wird während des Termins nicht gemeinsam heruntergeladen. ■

Ehrenamtliche Lernbegleiter für das Projekt „TANDEM!“ gesucht

Immer wieder scheitern Jugendliche daran, nach ihrem Hauptschulabschluss eine geeignete Lehrstelle zu finden bzw. diese erfolgreich abzuschließen. Manche haben gar Probleme überhaupt den Hauptschulabschluss zu erlangen. Mit Hilfe des Projektes „TANDEM - Individuelle Betreuung von benachteiligten 6 Jugendlichen im Schul- und Ausbildungssystem“ sollen diese Jugendlichen unterstützt und ermutigt werden, einen erfolgreichen Übergang zwischen Schule und Beruf zu erreichen.

Seit dem 1. Januar 2015 ist das Projekt, welches zu gleichen Teilen vom Landratsamt Rastatt und dem Europäischen Sozialfonds (ESF) finanziert wird, beim Caritasverband für den Landkreis Rastatt e.V. angesiedelt. Das Projekt „TANDEM!“ bietet leistungsschwachen Jugendlichen ab Klasse 7 der Real-, Haupt-, Werkreal- und Förderschulen, der VAB bzw. VAB 0 Förderklassen für unbegleitete minderjährige Flüchtlinge an den beruflichen Schulen, sowie Auszubildenden mit oder ohne Migrationshintergrund aus dem Landkreis Rastatt durch einen ehrenamtlich tätigen Lernbegleiter die Möglichkeit einer individuellen Unterstützung bei der persönlichen Lebensplanung, sowie bei schulischen Schwierigkeiten. Der Bedarf an einer individuellen Unterstützung ist nach wie vor groß, weshalb der Caritasverband

für den Landkreis Rastatt sich über jeden Ehrenamtlichen freut, dessen Interesse mit diesem Artikel geweckt wird und der sich vorstellen könnte im Rahmen des Projektes aktiv zu werden. Die ehrenamtlich tätigen Personen werden durch die sozialpädagogische Fachkraft, Frau Isabel Komotzki, begleitet und beraten. Hierzu gehören regelmäßige Treffen und Fortbildungen für die Ehrenamtlichen, in denen sich diese austauschen können. Die Projektleiterin übernimmt auch die Koordination zwischen Ehrenamtlichen und Schülern und ist zentraler Ansprechpartner für beide Parteien.

Die Jugendlichen, die am Projekt TANDEM teilnehmen dürfen, werden von ihren Schulen aus dem gesamten Landkreis Rastatt vorgeschlagen. Sie benötigen auf Grund allgemeiner Lernschwäche oder wegen familiärer Rahmenbedingungen eine gezielte Unterstützung, die von einigen Monaten bis hin zu mehreren Schuljahren dauern kann.

Interessierte können sich gerne dienstags zwischen 8 Uhr und 13 Uhr unter Telefon 07223/9390-17, an den übrigen Tagen unter 07227/9959546, oder per E-Mail unter i.komotzki@caritas-rastatt.de für ein erstes Informationsgespräch an Frau Isabel Komotzki, Projektleiterin „TANDEM!“, wenden. ■



Foto: AlexMatthijs / iStock / Thinkstock

KIRCHL OBERTSROT

Southside Boys

Geht nicht, gibt's nicht! Peter Ruhr und Roland Zitzlaff, zwei erfahrene Bandmusiker und ehemalige Schulkameraden haben es geschafft: Rhythm 'n' Blues zu zweit so zu präsentieren, dass man meint, eine ganze Band mit Sängern auf der kleinen Bühne zu hören.

Ob es sich dabei um Fats Domino mit ‚Blueberry Hill‘ oder Sam Cook mit seinem ‚Bring it on home‘ handelt, es klingt, als wären alle die großen Blueshouter wieder auferstanden und quicklebendig. So wie auch die Beatles mit ihrem ‚Baby's in black‘. Das alles und noch viel mehr. Im Kirchl in Obertsrot. Samstag, 29. Februar, Beginn 20 Uhr, Einlass: eine Stunde zuvor, Eintritt: 10 Euro. ■

Wartungsarbeiten an Straßeneinläufen

In KW 6 und 7 finden vermehrt Arbeiten zur Schachtdeckelsanierung an Straßeneinläufen im Stadtgebiet statt. Dies betrifft in der Kernstadt den Forstgartenweg und die Marienstraße

sowie im Ortsteil Scheuern die Hardtbergstraße, den Schafhofweg und die Schulstraße. Für eventuelle temporäre Beeinträchtigungen wird die Bevölkerung um Verständnis gebeten.

Kinocenter Gernsbach Bleichstraße 40 Tel. 07224/2115 Programm vom 15.02.-19.02.2020 Montag und Dienstag Kinostag nicht an Feiertagen	<i>Die fantastische Reise des Dr. Dolittle</i> 2D: Tägl. 15.30 Uhr	<i>Demnächst auf unserem Spielplan</i>
	<i>Die fantastische Reise des Dr. Dolittle</i> 3D: Tägl. 17.30 Uhr	Am 25.02.2020 um 20.15 Uhr <i>The Royal Ballet Ballett-Weltpremieren von Cathy Marston & Liam Scarlett</i>
	<i>Sonic - The Hedgehog</i> 2D: Tägl. 15.30 17.30 20.00 Uhr Sonntag auch 13.15 Uhr	Am 01.03.2020 um 17.00 Uhr <i>„ Spiel mir das Lied vom Tod „</i>
	<i>Die Eiskönigin II</i> 2D: Sonntag 13.15 Uhr	Am 01.03.2020 um 15.00 Uhr <i>„Onward-Keine habe Sachen“</i>
	<i>BIRDS OF PREY</i> 2D: Tägl. 19.45 Uhr	

Unsere Kinoprogramm und Spielzeiten finden Sie unter www.kinocentergernsbach.de

Winter mal anders - Wanderung und Spurensuche

Das Infozentrum Kaltenbronn lädt am Samstag, 15. Februar, um 14 Uhr in die „mal andere“ Winterwald-Wintermoor-Landschaft zwischen Murg- und Enzhöhen ein. Die einzigartige Moorlandschaft lädt zum Verweilen und Erholen ein. Aber der Winter stellt die Tiere immer wieder vor eine schwierige Aufgabe. Die warmen Temperaturen und der fehlende Schnee ist dabei ein entscheidender Faktor. Die Entstehung und der Schutz der Hochmoore sind Kernthemen der von Geografin Renate Fischer geführten dreistündigen Wanderung.

Auf die Suche nach den Spuren und Fährten der Wildtiere geht es am Sonntag, 16. Februar, mit dem Wildbiologen Peter Sürth. Gestartet wird um 11 Uhr im Infozentrum Kaltenbronn mit einer Einführung im Saal. Danach geht es raus ins Gelände. Im Schnee lassen sich Spuren hervorragend lesen. Welches Tier war unterwegs? War es alleine? Und wohin geht es?

Der Wildbiologe Peter Sürth hat viele Jahre Erfahrung im Fährtenlesen. Er untersucht seit 20 Jahren Großprädatoren in Europa. Seine Erfahrungen und



Wildsee

Foto: Infozentrum Kaltenbronn

Kenntnisse gibt er bei diesem Seminar gerne an die Teilnehmer weiter.

Beide etwa dreistündigen Veranstaltungen sind jeweils für alle ab etwa 10 Jahren und kosten 5 Euro pro Person. Wetterangepasste Kleidung und gutes Schuhwerk sind von Vorteil. Anmeldung

unter Telefon 655197 oder E-Mail: info@infozentrum-kaltenbronn.de.

Das Infozentrum mit Sonderausstellung „Holz - ein vielseitiger Rohstoff“ ist von Mittwoch bis Freitag von 13 bis 17 Uhr und am Wochenende von 10 bis 17 Uhr geöffnet. ■

KINDER- UND JUGENDHAUS GERNSBACH

Beratung und Freizeitangebote

Kinder- und Jugendhaus, Schwarzwaldstraße 11, Tel. 1584, Instagram & facebook: Jugendhaus Gernsbach, email: jugendhaus@gernsbach.info

Offener Treff für Kinder

Montags findet im Kinder- und Jugendhaus von 16 bis 19 Uhr der offene Treff für Kinder zwischen 8 und 12 Jahren statt. Hier könnt ihr basteln, malen und spielen, z.B. Tischkicker, Tischtennis, Billard oder Gesellschaftsspiele. Kommt einfach montags ab 16 Uhr ins Kinder- und Jugendhaus. Wir freuen uns auf neue Gesichter!

Offener Treff für Jugendliche

Wie der Name schon sagt, kann jede und jeder Jugendliche ab 13 Jahren in den offenen Treff kommen, um Freunde zu treffen, neue Leute kennen zu lernen, um Musik zu hören oder um sich über

alle möglichen Themen auszutauschen. Außerdem könnt ihr Billard, Tischtennis, Dart, Kicker oder Tischspiele spielen. Auch PC's stehen zu eurer Verfügung. Die Öffnungszeiten des offenen Treffs findet ihr unten.

Freies Tanzen

Im Jugendhaus gibt es jetzt das neue inhaltliche Angebot „Freies Tanzen“. Diese AG findet jeweils donnerstags von 15 bis 16.30 Uhr statt, also vor der Öffnung des offenen Treffs. Da es sehr viele gut tanzbare Musikrichtungen gibt, wollen wir uns nicht auf eine Richtung festlegen, sondern auf eure Vorschläge verschiedener Songs und Tanzstile eingehen. Also: Traut euch!

Eure Ideen fürs Programm sind gefragt!

Außer dem offenen Treff für Jugendliche bietet das Kinder- und Jugendhaus mit

seinen verschiedenen Räumen auch viele Möglichkeiten für Programmangebote, wie z.B. Tanzgruppe, Theater-AG, Spieleabend, Kochstudio usw. Da es uns wichtig ist, euch bei der Auswahl dieser Angebote zu beteiligen, freuen wir uns über eure Anregungen für neue Programmangebote!

Wochenprogramm

Montag: 16.00 bis 19.00 Uhr offener Treff für Kinder

Dienstag: 15.00 bis 16.30 Uhr Jugendberatung, 16.30 bis 21 Uhr offener Treff für Jugendliche

Donnerstag: 15 bis 16.30 Uhr AG freies Tanzen, 16.30 bis 21 Uhr offener Treff für Jugendliche

Freitag: 16.30 bis 22 Uhr offener Treff für Jugendliche ■

Amphibienschutz-Gruppe Gernsbach spendet 1000 € an Naturparkschule

Freudige Kindergesichter in der Naturparkschule Hilpertsau: Die Gernsbacher Amphibienschutzgruppe überreichte zum wiederholten Mal ihre Spende in Höhe von 1.000 € an Rektor Benjamin Böhm und die Schülerinnen und Schüler der Naturparkschule.

„Es ist immer wieder eine Freude zu sehen, wieviel die Kinder über Kröten, Frösche und Molche und deren Lebensweise wissen.“, freuen sich Stefan Eisenbarth und einige Helferinnen und Helfer der Amphibienschutzgruppe. „Nur wer weiß, wie empfindlich die Natur ist und wie raffiniert und erstaunlich viele Vorgänge sind, geht auch gut mit der Umwelt um – daher geben wir gerne das Geld, das wir als Aufwandsentschädigung erhalten, an die Naturparkschule für ihre Arbeit.“

Die Gernsbacher Amphibienschutzgruppe ist eine lose Gruppe, die seit mittlerweile acht Jahren im Frühjahr den Krötenzaun an der Staufener Straße aufstellt, betreut und wieder abbaut. Unterm Jahr ist der Zaun mit allen notwendigen Materialien im Bauhof gelagert. Im Jahr 2019 waren 25 Freiwillige beim Aufbau dabei und haben in knapp drei Stunden den kompletten Zaun auf beiden Straßenseiten aufgebaut. Zwi-



Mitglieder der Amphibienschutzgruppe Gernsbach überreichen einen Spendenscheck in Höhe von 1000 € in der Naturparkschule Hilpertsau, Erwachsene auf dem Bild (v.l.n.r.) Manuela Riedling vom Naturpark, Rektor Benjamin Böhm, Stefan Eisenbarth und die ehemalige Rektorin Brigitte Seiser. Foto: privat

schen Auf- und Abbau des Zauns lagen im letzten Jahr 75 Tage, an denen täglich morgens der Zaun abgegangen wurde. Dabei werden alle Amphibien, die sich am Zaun angesammelt haben, über die Straße gebracht. Sieben Freiwillige sammeln die Tiere jeweils an einem fest zugeteilten Wochentag ein. Im letzten Jahr wurden „nur“ 430 Amphibien gerettet, 2018 waren es mehr als doppelt

so viele. Ein Trend, der im ganzen Land festzustellen war, und eventuell am äußerst trockenen Jahr 2018 liegen könnte. Die Amphibienschutzgruppe lädt bereits heute ein zum Zaufstellen am Samstag, 29. Februar, ab 8.00 Uhr, Treffpunkt Staufener Straße, am Ende der Gernsbacher Häuser. Gutes Schuhwerk, Handschuhe und wetterfeste Kleidung sind angebracht. ■

ALBERT-SCHWEITZER-GYMNASIUM GERNSBACH

Tag der offenen Tür

Einblick in die Fachvielfalt am Albert-Schweitzer-Gymnasium.

Mit dem Abschluss der 4. Grundschulklasse beginnt ein neuer Lebensabschnitt. Für die Eltern und Schüler bedeutet das die Wahl der weiterführenden Schule.

Das Albert-Schweitzer-Gymnasium gab am Samstag, den 8. Februar, von 10 bis 13 Uhr einen Einblick in die Fachvielfalt am Gymnasium. Die Gäste wurden von Schulleiter Stefan Beil und der Big-Band (Ltg. Markus Bär) begrüßt. Mit „Let's get started“ luden Englisch-Schüler der 5. Klassen gesanglich zum Englisch-Ler-



Versuche im Chemie-Saal.

Foto: Susanne Hoff

nen ein. Unter dem Motto „Mittendrin statt nur dabei“ konnten die Viertklässler an geführten Rundgängen mit vielen Mitmachaktionen teilnehmen. Mit Freude präsentierten die ganz jungen ASGLer (Kl. 5) zusammen mit Lehrern und Paten aus der 9. Klasse ihre Schule auf diesen Rundgängen. Es gab das Land der Pharaonen zu bestaunen, römische Spiele, französische Crêpes, spanische Tapas und englische Scones, mathematische Rätsel, einen digitalen Einbürgerungstest, Schattenrisszeichnen in Kunst, Einstudieren eines Musikstücks, einen

Fitness-Parcours, Turm- und Kranbau in den Naturwissenschaften, Mikroskope, Teleskope und chemische Versuche in den ganz modernen neuen Fachräumen, der Schulsanitätsdienst, die Robotics-AG und die Chinesisch-AG und viele mehr. Dazu das besondere Angebot am ASG: die Förderkonzepte in Deutsch, Mathematik und Englisch, sowie Angebote der Begabtenförderung. Die Schulsozialarbeiterin Frau Klempt stand für Gespräche zur Verfügung und der Förderverein bot im Albert-Schweitzer-Café bei Kaffee und Kuchen Raum für Gespräche. In der

Mensa informierte die Schulleitung über die Lerninhalte und Angebote des ASGs, sowie über das Leitbild „Soziale Verantwortung in der Einen Welt“ mit Hilfsprojekten in Kenia und Madagaskar. Die Schulgemeinschaft freute sich über den großen Andrang der Viertklässler und ihr Interesse am Bildungsangebot des Gymnasiums wie auch über das Wiedersehen mit so vielen Ehemaligen – sowohl frischgebackene Abiturienten als auch ehemalige Schüler, die inzwischen selbst Eltern von jungen ASGLern sind. ■

BÜCHEREI GERNSBACH

CDs für Kinder und Erwachsene

Die Eule mit der Beule und ihre Freunde * Kinderlieder: Liebevoller Sammlung von Trost- und Einschlafliedern für ganz kleine Zuhörer

Die unglaubliche Geschichte von der Riesenbirne * Lesung: Lustige Abenteuergeschichte, in der Kater Mika und Elefant Sebastian eine geheimnisvolle Insel finden

Bauer Beck im Versteck und Bauer Beck fährt weg * Lesung: Bauer Beck kann nicht schlafen und sucht nach Abhilfe

Demnächst stehen den Kindern auch die neuen Tonies zur Verfügung.

Die schönsten Gedichte von Theodor Fontane * Lesung: Bekannte wie unbekannt Gedichte von Fontane, vorgetragen von hervorragenden Sprecherinnen und Sprechern

Die Arena * Thriller von Stephen King * Lesung: Eine kleine Gemeinde in Neuengland wird von unsichtbaren Kräften von der Umwelt vollständig abgeschnitten

Das Institut * Thriller von Stephen King * Lesung: Horrorgeschichte um einen entführten Jugendlichen, der zusammen mit anderen Kindern in einem obskuren Institut für Versuche an Menschen festgehalten wird.

Bitte beachten Sie, dass am Schmutzigen Donnerstag, 20.2.20 und am Faschingsdienstag, 25.2.20 keine Ausleihe ist. Am Sonntag, 23.2.20 ist wie gewohnt Ausleihe von 10.30 bis 12 Uhr. Kirchliche Öffentliche Bücherei Gernsbach - Kornhausstraße 28 - 76593 Gernsbach - Telefon 07224 2054



ANGEBOTE FÜR GÄSTE & BÜRGER

Museum der Harmonie im Alten Rathaus

Geöffnet Sonntag 11 bis 15 Uhr

„Kunst fängt da an, wo Sprechen aufhört“

Kunstaussstellung der Murgtal-Werkstätten der Lebenshilfe

Die Werke sind bis zum 06. April 2020 zu den üblichen Öffnungszeiten, montags von 7:30 bis 16 Uhr, dienstags und mittwochs von 7:30 bis 12 Uhr, donnerstags von 7:30 bis 18 Uhr und freitags von 7:30 bis 13 Uhr zu sehen. Eintritt frei.

Veranstaltungen auf dem Kaltenbronn

Winterwald – Wintermoor

Kälte, Nässe und extreme Temperaturschwankungen bestimmen dort das Leben. Wie trotzen die Pflanzen den Widrigkeiten des Winters? Eine Einführung in den Lebensraum Hochmoor im Winter.

Treffpunkt: Infozentrum Kaltenbronn, 5 km, 2,5 bis 3 Stunden, für alle ab ca. 10 Jahren, 5,- €/ Person, mit Anmeldung unter 07224 655197. **Nächster Termin: Samstag, 15.02., 14 Uhr**

Spuren und Fährten der Wildtiere im Winter

Besonders im frisch gefallenen Schnee lassen sich hervorragend Spuren lesen. Welche Tiere und wie viele von ihnen

waren hier unterwegs? Wovon ernähren sie sich? Wie verlaufen ihre Wege? Wohin sind sie unterwegs? So lassen sich viele Erkenntnisse über das Vorkommen und das Verhalten der scheuen heimischen Wildtiere sammeln, die wir sonst kaum zu Gesicht bekommen. Das Seminar startet mit einer Einführung im Saal und einigen Bildern, dann geht es hinaus ins Gelände. Der genaue Verlauf und die Strecke sind vom Wetter und der Schneelage abhängig. Der Wildbiologe Peter Sürth hat viele Jahre Fährten von Wildtieren in ganz Europa untersucht und teilt seine Erfahrungen und Kenntnisse bei diesem „Fährtenseminar“. **Treffpunkt:** Infozentrum Kaltenbronn, 3 bis 4 Stunden, für Erwachsene und Kinder ab ca. 10 Jahren, 5,- €/ Person, mit Anmeldung unter 07224 655197. **Nächster Termin: Sonntag, 16.02., 11 Uhr**

BEREITSCHAFTSDIENSTE UND APOTHEKEN

Notdienste der Ärzte

Ständige Notrufnummern - Weiterleitung an diensthabenden Arzt. Der ärztliche Bereitschaftsdienst steht den Patienten in Notfällen von Montag bis Freitag von 19 Uhr bis zum Folgetag 8 Uhr sowie am Wochenende/Feiertagen von 8 bis 8 Uhr unter der Telefonnummer 116117 zur Verfügung. An Wochenenden/Feiertagen wird die Patientenversorgung direkt in den Räumen der Notfallpraxis Baden-Baden, Balger Straße 50, von 8 bis 22 Uhr erfolgen. Die Notfallpraxis ist unter obiger Telefonnummer erreichbar. In lebensbedrohlichen Situationen muss der Rettungsdienst unter der Europarufnummer 112 benachrichtigt werden.

Allgemeinärztlicher Bereitschaftsdienst

Telefon 116117 (Anruf kostenlos)

Augenärztlicher Bereitschaftsdienst

Bereitschaftsdienstzeiten siehe oben, zusätzlich aber mittwochs von 13 bis 8 Uhr am Folgetag, **Telefon 01805 19292-122**

Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst

Telefon 01805 19292-125

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Telefon 0621 38000810 bzw. unter www.kzvbw.de/site/service/notdienst

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

Rufbereitschaft von Samstag 12 Uhr bis Montag 8 Uhr

Samstag, 15./Sonntag, 16. Februar
Praxis Gommel, Am Hainbuchenweg 2,
Durmersheim, Telefon 07245 805785

Psychologische Beratung

für Eltern, Kinder und Jugendliche
Telefon 07225 98899-2255, Online-Beratung: www.landkreis-rastatt.de

Kreisseniiorenrat

Kostenlose Wohnberatung für altersgerechtes und barrierefreies Wohnen
Marco Tinzmann, Telefon 0178 6246021

Apotlieken

www.lak-bw.de. Der Dienst dauert von 8.30 bis 8.30 Uhr

Donnerstag, 13. Februar
Eberstein-Apotheke, Beethovenstr. 30,
Ottenau, Telefon 07225 70304

Freitag, 14. Februar
Murgtal-Apotheke, Gottlieb-Klump-
Straße 12, Gernsbach, Tel. 07224 3806

Samstag, 15. Februar
St. Laurentius-Apotheke, Murgtalstr. 85,
Bad Rotenfels, Telefon 07225 1302

Sonntag, 16. Februar
Igelbach-Apotheke, Lautenbacher Pfad 2,
Loffenau, Telefon 07083 524250

Montag, 17. Februar
Schwarzwald-Vital-Apotheke,
Bismarckstraße 53, Gaggenau,
Telefon 07225 917690

Dienstag, 18. Februar
Stadt-Apotheke,
Hauptstraße 87,
Gaggenau, Teleon 07225 96670

Mittwoch, 19. Februar
Johannes-Apotheke,
Hauptstraße 37, Forbach,
Telefon 07228 2271

Fachstelle Sucht

Am Bachgarten 9, Gernsbach, Tel. 1820
Öffnungszeiten: Freitag 9 bis 13 Uhr

Offene Sprechstunde:
Mittwoch 15 bis 17.30 Uhr
Weitere Termine nach Vereinbarung.

Hospizgruppe Murgtal

Scheffelstraße 2, Gernsbach

Information und Beratung:
Montag bis Freitag von 9 bis 12.30 Uhr,
Telefon 990479

Sozialstation Gernsbach

Scheffelstraße 2, Gernsbach
Telefon 1881, Fax 2171

Büroöffnungszeiten:
Montag bis Freitag von 9 bis 12 Uhr und
nach telefonischer Vereinbarung
E-Mail: info@sozialstation-germsbach.de

**Dienst der Schwestern/Pfleger am
Samstag, 15./Sonntag, 16. Februar**
Kati Gräßer, Olga Rejngardt, Julia Löbbcke,
Jasmin Melcher, Romina Roth,
Clemens Hildenbrand, Wolfgang Heinrich,
Angelika Burkhart-Schillinger,
Dagmar Freundel

Alle Angaben ohne Gewähr!

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Zahlungsaufforderung

für die 1. Grundsteuerrate 2020

Am 15. Februar 2020 ist die 1. Grundsteuerrate für das Kalenderjahr 2020 zur Zahlung fällig. Es wird hiermit öffentlich an die Zahlung erinnert.

**Konten der Stadtkasse Gernsbach
Sparkasse Rastatt-Gernsbach
IBAN DE83 6655 0070 0060 0027 14**

**BIC SOLADES1RAS
Volksbank Baden-Baden*Rastatt
IBAN DE23 6629 0000 0050 0466 05
BIC VBRAD6KXXX**

Bei Banküberweisungen sowie bei Einsendungen von Verrechnungsschecks wird dringend gebeten, das Buchungszeichen und den Verwendungszweck anzugeben. Einzahlungen ohne diese Angaben verzögern die Bearbeitung

und können zu Fehlbuchungen führen. Bei Zahlungsverzug ist die Stadtkasse gesetzlich verpflichtet, für jeden angefangenen Monat der Säumnis einen Säumniszuschlag sowie Mahngebühren zu erheben. Zahlungspflichtigen, die der Stadtkasse ein SEPA-Lastschrift-Mandat (früher: Einzugsermächtigung) erteilt haben, wird die **Grundsteuer** zum Fälligkeitstermin abgebucht.

Tagesordnung

für die öffentliche Sitzung des Gemeinderates am Montag, 17.02.2020 um 18:00 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses Gernsbach

1. Bürgerfragestunde
2. Einbringen des Entwurfs des Wirtschaftsplanes der Stadtwerke 2020 und des Wirtschaftsplanes der Abwasserbeseitigung 2020
3. Beratung des Entwurfs des Haushaltsplanes 2020, des Wirtschaftsplanes der Stadtwerke 2020 und des Wirtschaftsplanes der Abwasserbeseitigung 2020
Anträge der Fraktionen
4. Zustimmung zur Wahl des Kommandanten der Freiwilligen Feuerwehr Gernsbach und seiner zwei Stellvertreter
5. Kalkulation der gesplitteten Abwassergebühren
6. Aufstellung des vorhabenbezogenen Bebauungsplans der Innenentwicklung "Rechte Murgseite 17. Änderung" im Bereich der Grundstücke Flst. Nr. 2613/1 und 2616/1 Gemarkung Gernsbach
Billigung des Entwurfs für die Offenlage
7. Erweiterung Kindergarten Fliegenpilz Arbeitsvergaben
8. Annahme von Spenden
9. Bekanntgaben und Anfragen
Zu dieser Sitzung lade ich Sie herzlich ein.

gez. Julian Christ
Bürgermeister

Tagesordnung

für die öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Reichental am Freitag, 14.02.2020 um 19:00 Uhr im Sitzungsraum der Ortsverwaltung Reichental

1. Beratung des Haushaltsplan-Entwurfes der Stadt Gernsbach für 2020 (Teilhaushalt für Reichental)
2. Bekanntgaben und Anfragen
3. Bürgerfragestunde
Zu dieser Sitzung lade ich Sie herzlich ein.

gez. Guido Wieland
Ortsvorsteher

Allgemeinverfügung

zur Durchführung von verkaufsoffenen Sonntagen

Die Stadt Gernsbach erlässt aufgrund § 8 Absatz 1 und § 14 Abs. 1 des Gesetzes über die Ladenöffnung in Baden-Württemberg (LadÖG) in der derzeit gültigen Fassung folgende Allgemeinverfügung:

1. Aus Anlass des **Mittelalterfestes** dürfen **die Verkaufsstellen in der Kernstadt** am Sonntag, den **10.05.2020** in der Zeit von **13:00 Uhr bis 18:00 Uhr** geöffnet sein.
2. Aus Anlass der Rennsportveranstaltung **'Schlossberg-Historie'** dürfen **die Verkaufsstellen in der Kernstadt** am Sonntag, den **21.06.2020** in der

Zeit von **13:00 Uhr bis 18:00 Uhr** geöffnet sein.

3. Aus Anlass des **Altstadtfestes** dürfen **die Verkaufsstellen in der Kernstadt** am Sonntag, den **20.09.2020** in der Zeit von **13:00 Uhr bis 18:00 Uhr** geöffnet sein.
4. Bei Beschäftigung von Arbeitnehmern ist § 12 LadÖG zu beachten.
5. Ordnungswidrigkeiten können nach § 15 LadÖG geahndet werden.
6. Diese Verfügung gilt gern. § 41 Abs. 4 Satz 4 Landesverwaltungsverfahrensgesetz am Tage nach der Bekanntmachung als bekannt gegeben.

Widerspruch kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe schriftlich oder mündlich bei der Stadtverwaltung Gernsbach, Igelbachstraße 11 oder beim Landratsamt in 76437 Rastatt, Am Schlossplatz 5 eingelegt werden.

Gernsbach, den 05.02.2020

Die Verfügung mit Begründung kann zu den üblichen Dienstzeiten im Rathaus Gernsbach, Bürgerbüro / Ordnungsamt eingesehen werden.



Julian Christ
Bürgermeister

AUS DEN VEREINEN

Bündnis 90 / Die Grünen
Gernsbach



Mahnwachen für eine humanere EU-Politik im Umgang mit Geflüchteten

Am Freitag, 14. Februar, findet von 18 bis 19 Uhr eine weitere „Mahnwache für eine humanere EU-Politik im Umgang mit Geflüchteten“ an der Stadtbrücke Gernsbach, am Nepomuk, statt. Die erste Mahnwache dieser Art wurde als Reaktion auf die Festnahme von Carola Rackete angemeldet. Die eigentliche Problematik ist damit aber immer noch nicht gelöst und die Mahnwachen werden fortgesetzt. Der Ortsverband Murgtal von Bündnis 90/Die Grünen

unterstützt diese Mahnwache und ruft hiermit alle ebenso denkenden Einwohner im gesamten Murgtal dazu auf, ebenfalls teilzunehmen.

Bezirksimkerverein
Gernsbach



Erster Imkerstammtisch 2020

Der erste Imkerstammtisch des Bezirksimkerverein Gernsbach findet am Freitag, 21.02.2020, in Gernsbach in der Restauration Brüderlin statt. Wir werden einen Rückblick über die vergangenen "Wintermonate" halten. Auch werden Neuigkeiten aus dem Landesverband bekannt gegeben. Da der Termin für die Bestellung der Behandlungsmittel sehr früh ist, sollten bis zum Ende des Febru-

ar die Mittel beim 1. Vorstand bestellt sein. Ohne Tierhalternummer kann man keine Behandlungsmittel bestellen. Alles weitere bei unserem 1. Imkerstammtisch. Weiteres Thema wird auch der Badische Imkertag in Haßlach am 21. und 22.03.2020 sein. Fahrgemeinschaften können gebildet werden.

Deutsches Rotes Kreuz
Gernsbach



Blutspende

Leben retten durch eine Blutspende beim DRK. Jeder kann plötzlich in die Situation kommen, Blut zu benötigen. Blut ist ein lebenswichtiges Organ, das nicht künstlich hergestellt werden kann. Für viele Patienten sind Blutspenden

überlebenswichtig und ohne Alternative. Täglich werden nahezu 15.000 Blutspenden zur Versorgung der Patienten in den deutschen Kliniken benötigt. Hier bittet der DRK-Blutspendedienst um Ihre Hilfe. Bitte spenden Sie Blut am

**Donnerstag, dem 13.02.2020
von 14:30 Uhr bis 19:30 Uhr
DRK-Haus, Am Bachgarten 9
76593 GERNSBACH**

Wussten Sie, dass 80 Prozent aller Deutschen mindestens einmal im Leben Blut oder Blutbestandteile benötigen? Die Liste, in welchen Situationen Blut benötigt wird, ist lang. Eingesetzt wird Blut bei der Versorgung von Unfallopfern mit starkem Blutverlust, bei Krebspatienten während und nach der Chemotherapie oder auch bei Herz-, Magen- und Darmerkrankungen und vielem mehr. Aber auch für den Spender selbst lohnt sich die Blutspende. Neben dem Gefühl einem Menschen geholfen zu haben, bekommt jeder Blutspender einen kleinen Gesundheitscheck. Jeder Erstspender erhält einen Blutspendeausweis mit Eintragung der Blutgruppe. Blutspender sind zwischen 18 und 72, Erstspender höchstens 64 Jahre alt. Damit die Blutspende gut vertragen wird, erfolgt vor der Entnahme eine ärztliche Untersuchung. Die eigentliche Blutspende dauert nur wenige Minuten. Mit Anmeldung, Untersuchung und anschließendem Imbiss sollten Spender eine gute Stunde Zeit einplanen. Eine Stunde, die ein ganzes Leben retten kann. Alternative Blutspendetermine und weitere Informationen zur Blutspende sind unter der gebührenfreien Hotline 0800-1194911 und im Internet unter www.blutspende.de erhältlich. Bitte zur Blutspende den Personalausweis mitbringen.

1. Frauen Fußball Club



1. FFC geht über die Stadtgrenzen hinaus

Nach der Hallenrunde der Mädchenmannschaften laufen die Vorbereitungen für die Rückrunde auf Hochtouren. Ein Trainingslager bei der SG Neusatz-Rotensol über drei Tage wird das nötige dazu beitragen, dass man in der Rückrunde noch mehr zusammen wächst. Da wir in Gernsbach nicht die Möglichkeiten besitzen und den Rasenplatz nicht zu sehr beanspruchen möchten, ergab sich diese Chance unseren jungen Verein und auch die Stadt Gernsbach in Richtung



Viele Kostüme wechselten ihren Besitzer beim Tausch-Event im Kornhaus.

Foto: Kreativ Kollektiv Gernsbach

Herrenalb zu präsentieren. Uns ist es sehr wichtig Mädchen für den Fußball zu begeistern und für uns zu gewinnen und da ist so ein Trainingslager für viele eine Gelegenheit einfach mal reinzuschmecken. In der Vergangenheit hat man ja schon gesehen was passiert, wenn man den Mädchenfußball nur so mal nebenbei laufen lässt. Bei uns sind die Mädels das A und O und das wird mit so einem Trainingslager unterstrichen. Ein Verein ist Familie und Familie der Verein! In Bühlertal fand am letzten Wochenende die Endrunde der Hallenbezirksmeisterschaften der C-Mädchen statt. Mit 2 Siegen 2 Unentschieden und einer Niederlage mit nur 2 Gegentoren landete man auf Platz 3. Der große Rückhalt war an diesem Tag Tormädchen Rawda, die mit ihren Paraden großen Anteil am Erfolg hatte. Aber das ganze Team hielt mal wieder zusammen und nun können sich die Mädels auf die Rückrunde vorbereiten.

Kornhaus Gernsbach



Nachhaltig in die Faschingsaison gestartet ...

Leuchtende Augen von stolzen Annas und Elsas, Polizisten, Elfen, Dinosauriern, Clowns, Dinos, Pipi Langstrumpfs ... Das Kostüm-Tausch-Event am vergangenen Samstag im Kornhaus war ein voller Erfolg! Es ist toll zu sehen, dass ein nachhaltiger Umgang mit unseren Ressourcen für die Gernsbacher ein wichtiges Thema zu sein scheint. Wir freuen uns, dass so viele von euch die Tausch-Aktion, durch ihre Teilnahme oder ihren Besuch vor Ort, am Samstag unterstützt haben. Trotz des ernstesten Grundthemas - Umweltschutz - stand am Samstag eindeutig der Spaß im Vordergrund. Zur Eröffnung um 14 Uhr wurde die Tausch-Area regelrecht ge-

stürmt! Durch unsere engagierten Helfer und eine wunderbar solidarische Grundstimmung lief trotz des großen Andrangs aber alles wunderbar friedlich ab! Viele helfenden Hände sorgten dafür, dass stets frische Bio-Waffeln am Stiel parat waren, und auch in der Bastel- und Schminckecke war eine tolle Stimmung. Nach dieser tollen Premiere gehen wir sicherlich im kommenden Jahr in eine Wiederholung dieser Veranstaltung! C'Office und Cornerstore im Erdgeschoss des Kornhauses bleiben vorerst wegen weiterer Renovierungsarbeiten geschlossen. Der CoWorkings Space ist aber regulär geöffnet. Anfragen für einen Büroplatz im Kornhaus oder eine Raummiete können in den nächsten Wochen nur per E-Mail (info@kornhaus-gernsbach.de) oder über die Homepage (www.kornhaus-gernsbach.de) erfolgen. Unser Telefon ist während der Bauphase nicht besetzt. Im März wird es wieder Veranstaltungen rund um das C'office geben. Narri Narro - wir sehen uns dann auf den Faschingsveranstaltungen in den kommenden Wochen mit euren nachhaltigen Tausch-Kostümen!

Naturfreunde

Gaggenau - Gernsbach



Winterfreizeit

28. Februar - 01. März Winterfreizeit im Nf-Haus Brend bei Furtwangen.

Ein Loipengebiet, das sich auch zum Schneeschuhwandern eignet. Es liegt auf 1150 m Höhe zwischen Brend und Rohrhardsberg. Eine der höchstgelegenen Flächen des Schwarzwaldes, ein Naturraum der wenig von Straßen zerschnitten ist, bei guten Wetterverhältnissen mit Alpensicht. Die Loipen sind attraktiv, von leicht bis schwierig. Informationen bei Uschi und Dieter Luft, (07224) 4715.

Projekt zur Unterstützung alleinerziehender Mütter gestartet

„Neuanfang“, so heißt das im Februar in Kooperation mit der Deutschen Postcode Lotterie begonnene Projekt, das alleinerziehenden Müttern beim Aufbau von neuen Lebensperspektiven helfen möchte. Unter der Leitung von Diplom Sozial-Pädagogin Frauke Kess und Kunsttherapeutin Maike Vierling erhalten Alleinerziehende (kreative) Unterstützung beim (Wieder-)Einstieg in den Beruf. Ganz im Einklang mit ihrer Familiensituation. Es finden für die Teilnehmerinnen regelmäßige Gruppentreffen, begleitende Einzelgespräche sowie Projekt- und Aktionstage statt. So haben sie die Möglichkeit, sich mit den ganz persönlichen und beruflichen Lebenszielen auseinanderzusetzen. Ansprechen möchten wir mit diesem Angebot alleinerziehende Frauen zwischen 18 und 45 Jahren, mit und ohne Migrationshintergrund, die sich in einer „schwierigen Lebenssituation“ bzw. instabilen familiären Verhältnissen befinden und/oder SGB II oder III beziehen. Es sind noch Plätze frei. Ein Einstieg in die Kurse ist laufend möglich. Anmeldung und Infos unter Tel. 07224 6200782 oder pferde-bewegen-menschen.com.



Kreative Wege zu den eigenen beruflichen Wünschen. Foto: privat

Schwarzwaldverein
Gernsbach



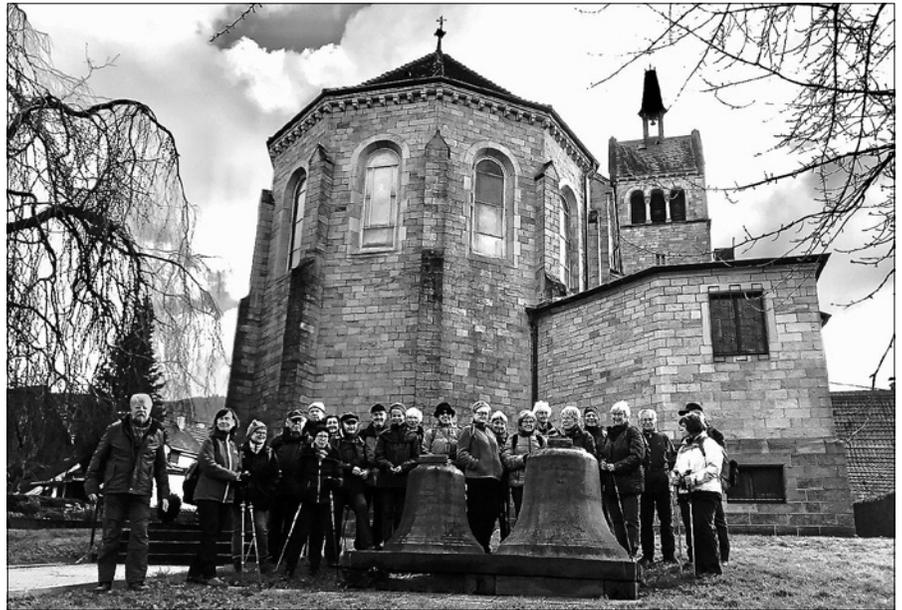
Wanderungen

Dienstag, 18. Februar 2020

Treffpunkt für die Dienstagswanderer ist um 13.45 Uhr am Gernsbacher Bahnhof. Wir fahren zur Wolfsschlucht und wandern mit Inge nach Staufenberg zur Einkehr. Für Nachfragen: 07224-3515.

Mittwoch, 19. Februar 2020

Treffpunkt für die Wanderer ist um 9.45



Unterwegs mit Halt in Sulzbach.

Foto: Schwarzwaldverein

Uhr am Bahnhof Gernsbach zur Fahrt nach Gaggenau. Von dort aus führt die Wanderung mit Brigitte Treiber und Detlef Werner vom „großen Wald“ zur Gaistalhütte bis zum Winkler Hofstüble zur Einkehr. Danach wandern wir zum Rotenfelder Bahnhof. Die Wanderstrecke ist etwa 12 km (ca. 200 Hm) lang. Für Nachfragen: 0176-62969922.

Gernsbacher Sportfischer-
verein »Petri Heil«



Kartentausch

Am Sonntag, 16.2.2020, können in der Fischerhütte am Träufelbachsee in der Zeit von 14.00 bis 16.00 Uhr die alten Erlaubniskarten gegen neue ausgetauscht werden. Wie immer ist ein gültiger Jahres- bzw. Jugendfischereischein vorzulegen. Die alten Erlaubniskarten sind vollständig ausgefüllt abzugeben. Es werden nur gegengezeichnete Arbeits-

stunden anerkannt. Gelder für nicht geleistete Arbeitsstunden (10 Euro je Stunde) sind bar zu entrichten.

Sozialverband VdK



Jahreshauptversammlung mit Ehrungen

Am Samstag, 08.02.20 fand unsere Jahreshauptversammlung im Gasthaus „Ochsen“ in Langenbrand statt. Vorsitzender Raymund Scudlik konnte 56 Mitglieder und Gäste begrüßen. Unter den Gästen war auch der Kreisvorsitzende Winfried Weinmann. Bei der Totenehrung, die Christa Heck vorgetragen hat, gedachte man den verstorbenen Mitgliedern 2019. Die Schriftführerin Margit Becker berichtete über die Aktivitäten 2019. Der Kassenbericht wurde von der Kassiererin Christa Heck vorgetragen.



Christa Heck, Olga Töpsch, Elisabeth Hartmann, Julia Gerstner, Jutta Ricken, hintere Reihe Raymund Scudlik und Winfried Weinmann. Foto: VdK Murgtal

Die finanzielle Lage ist in Ordnung. Der Kassenrevisor Gerd Springer berichtete, dass die Kasse ordentlich geführt wurde und bat um Entlastung der Kassiererin und der gesamten Vorstandschaft, welche einstimmig entlastet wurden. Der nächste TOP waren dann die Wahlen. Zur Wahl stand die komplette Vorstanderschaft außer der 2. Vorsitzenden. Julia Gerstner wurde 2019 für 2 Jahre neu gewählt. Die komplette Vorstanderschaft sowie die Beisitzer und Revisor wurden wieder gewählt. Neu hinzu kam der Beisitzer für Forbach. Auf Olga Töpsch folgte Bruno Welsch. Der OV Murgtal hat 290 Mitglieder, die aus den Ortsverbänden Gernsbach, Sulzbach, Weisenbach und Forbach mit Ortsteilen, stammen. Aktuelle Termine: Stammtisch März 2020; Jahresausflug in die Pfalz - vermutlich am 13.06.2020. Näheres Tagespresse. Letzter TOP waren die Ehrungen. Zwei Mitglieder sind schon 70 Jahre beim Sozialverband VdK. Das ist ein ganz besonderes Jubiläum. Frau Olga Töpsch konnte die Urkunde und die Ehrungsnadel mit Brillant für 70 Jahre entgegennehmen. Der 2. Jubilar konnte die Auszeichnung nicht in Empfang nehmen. Julia Gerstner und Jutta Ricken wurden für 10-jährige Mitgliedschaft ausgezeichnet. Die restlichen Jubilare waren nicht anwesend. Nach der Versammlung ging es über zur Winterfeier, die mit einem gemeinsamen Abendessen ausklang.

Stadtkapelle
Gernsbach



Einladung zur Mitgliederversammlung

Am Freitag, 28. Februar 2020, um 18.30 Uhr findet im Proberaum der Stadtkapelle in der Grundschule die Mitgliederversammlung statt.

Tagesordnung

1. Begrüßung und Totenehrung
 - 2.-5. Bericht der Ressortleiter über Mitgliederstand, Jugend, Festausschuss, Proben und Termine
 - 6.-7. Kassenbericht, Bericht der Kassenprüfer und Entlastung Kassierer
 8. Festlegung Wahlleiter und Entlastung Vorstandschaft
 9. Wahlen Teilvorstandschaft
 10. Wahl der Kassenprüfer
 - 11.-12. Vorhaben 2020, Wünsche und Anträge
- Hierzu sind alle Mitglieder herzlich eingeladen. Anträge sind bis spätestens 21.02.2020 an die 1. Vorsitzende

Martina Mary, Frühlingstraße 2, 76571 Gagnau-Hörden zu richten.

Turnverein
Gernsbach 1849



Step-Aerobic - Freie Plätze

In unserer Step-Aerobic Stunde, die immer mittwochs von 17 bis 17.45 Uhr in der Turnhalle der von-Drais-Schule stattfindet, gibt es noch freie Plätze. Interessierte können sich direkt bei Diana Schmidhuber unter step@tvg1849.de melden oder einfach zum Schnuppern vorbei kommen. Zur Schnupperstunde bitte saubere Hallenschuhe und etwas zu trinken mitbringen.

Step-Aerobic - Trainer gesucht

Für unsere Step-Aerobic Gruppe suchen wir dringend einen neuen Trainer / eine Trainerin. Die Gruppe trainiert derzeit mittwochs um 17 Uhr. Eine weitere Möglichkeit wäre donnerstags ab 18.30 Uhr. Wer Interesse hat und bestenfalls noch Erfahrung oder eine Ausbildung, bekommt weitere Infos bei Christine Binder (verwaltung@tvg1849.de oder 07224 9320145).

Abteilung Tischtennis

Siegreiche Woche

Erstmals wurden in einer Woche alle ausgetragenen Spiele gewonnen. Die Zweite spielte sich mit einer ausgeglichenen Mannschaftsleistung in der Kreisklasse A beim 9:5 Sieg über den Lokalrivalen TV Weisenbach 2 endgültig aus der Abstiegszone. In der Kreisklasse B zeigte die Dritte trotz krankheitsbedingter Ausfälle große Moral und erspielte sich dank 3 gewonnener Doppelpunkte einen knappen 9:7 Auswärtssieg bei der TTG Ötigheim 2. Die Chance auf die Vizemeisterschaft bleibt damit erhalten. Aus dem Tabellenende der Kreisklasse C spielt sich die Fünfte langsam ins vordere Mittelfeld. Mit dem 9:4 Sieg über die TuS Sasbachried 2 zeigt die Mannschaft erstmals ein positives Punktekonto.

Auch die zweite Jugendmannschaft konnte sich mit einem 6:3 Heimsieg über die TTF Rastatt 2 vom Tabellenende ein wenig absetzen.

Die nächsten Heimspiele:

Fr., 14.2., 18.30 Uhr, Jugend1 - TV Neuweiler; Sa., 15.2., 18 Uhr, Mädchen - TTC Iffezheim

Gernsbacher
Waldschädder



Kinderfasching und Narrenbaumstellen

Narri ... Narro in Gernsbach: An diesem Wochenende gehört die Altstadt wieder uns. Am Samstag wird um 13.11 Uhr auf dem Marktplatz unser Narrenbaum gestellt. Gleich danach um 14.11 Uhr setzt sich dann der Holzmaskenumzug vom Färbertorplatz aus, über den Marktplatz hinunter zur Hofstätte und über die Waldbachstraße zur Stadthalle hin in Bewegung. Auf der Bühne in der Stadthalle wird allen Fasentbegeisterten wieder ein buntes Programm geboten. Die große Waldschädderbar ist wieder geöffnet und von unseren zwei DJ's bestimmt richtig angeheizt. Für das Wohl unserer Gäste ist bestens gesorgt. Die Cafeteria und die Sektbar laden auch wieder zum Verweilen ein. Das Sicherheitskonzept der vergangenen Jahre haben wir zeitensprechend ergänzt und so unterstützt uns wieder das Team "Halt" des Landkreises, die Polizei und ein Security Team während der ganzen Veranstaltung. Die Waldschädder freuen sich auf einen gewaltfreien Samstag.

Kinderfasching am Sonntag

Am Tag nach "Narrenbaumstellen und Umzug" öffnet dann wieder am 16.02. die Stadthalle zum Kinderfasching. Wir versprechen auf der Bühne ein buntes Programm für die jungen Fasenachter. Die Waldschädderküche und die Cafeteria sind selbstverständlich auch wieder für unsere Gäste bereit. Die Stadthalle öffnet um 14.30 Uhr. Der Eintritt am Sonntag ist frei.

Fußball-Club
Obertsrot



FC Orient-Express fährt ab

Beim FC Obertsrot fährt am Freitag, 14. Februar, und am Samstag, 15. Februar, der Orient-Express in der Ebersteinhalle ab. Restkarten für die Fastnachtssitzungen sind an der Abendkasse erhältlich. Die Freitagssitzung beginnt um 20.11 Uhr (Einlass ist ab 19.33 Uhr), die Samstagssitzung startet um 19.33 Uhr (Einlass ab 18.55 Uhr). Heute ist ab 18.30 Uhr Generalprobe, die Helfer zum Aufbau der Bestuhlung in der Halle treffen sich schon um 18 Uhr. Nach den Sitzungen wird am Samstag und Sonntag jeweils ab 11 Uhr in der Ebersteinhalle aufgeräumt;



Zum großen Finale treffen sich alle Mitwirkenden auf der Bühne der Ebersteinhalle.
Foto: Raimund Götz

Abzieren der Halle ist am Aschermittwoch um 11 Uhr. Fleißige Helfer sind willkommen.

Kultur im Kirch Obertsrot



Jahreshauptversammlung

Liebe Mitglieder des Vereins, schon wieder ist ein Jahr vergangen Zeit Revue passieren zu lassen und Sie über unsere Arbeit und Neuigkeiten im Verein zu informieren. Wir laden Sie herzlich zu unserer ordentlichen Jahreshauptversammlung ein. Ort: 76593 Gernsbach-Obertsrot, Obertsroter Str. 5; Termin: Montag, 16. März 2020; Beginn: 19:00 Uhr. Wünsche und Anträge zur Tagesordnung richten Sie bitte bis 29. Februar 2020 an unseren ersten Vorsitzenden, Michael Görtler, unter der Emailadresse: michael.goertler@kultur-im-kirchl.de. Wir freuen uns über Ihr Kommen.

Tagesordnung

1. Eröffnung und Begrüßung, Michael Görtler
2. Bericht des 1. Vorsitzenden, Michael Görtler
3. Bericht der 2. Vorsitzenden, Jutta Mast
4. Bericht des Kassierers, Wolfgang Lang
5. Bericht der Kassenprüfer, J. Gerstner; W. Schmeiser
6. Aussprache über die Punkte 2-5
7. Entlastung des Kassierers
8. Entlastung des Vorstandes
9. Vorschau auf das Jahr: 1. Veranstaltungen, 2. Klassikfestival
10. Jubiläum
11. Wünsche und Anträge
12. Schlusswort des Vorsitzenden

Musikverein Obertsrot



Fasent in Obertsrot

Die fünfte Jahreszeit wurde eingeläutet und somit stehen auch für den Musik-

verein Obertsrot Faschingsveranstaltungen im Kalender. So findet am Schmutzigen Donnerstag, 20. Februar, um 17.11 Uhr das Narrenbaumstellen am Blumenplatz statt. Die Obertsroter Narren ziehen vom Spielplatz oberhalb der Sägmühle, begleitet von der Musikkapelle Obertsrot, Richtung Blumenplatz um dort den Narrenbaum zu stellen. Am Rosenmontag findet der traditionelle Rosenmontagsumzug statt. Um 14.31 Uhr starten die Narren, angeführt vom Musikverein Obertsrot, dem Ortsbüttel und den Hungerberghexen, und ziehen bis hin zur Ebersteinhalle.

Obst- u. Gartenbauverein Obertsrot-Hilpertsau



Lehrreicher Baumschnittkurs

Zum Winterschnittkurs begrüßte der 2. Vorsitzende des Obst- und Gartenbauvereins Obertsrot-Hilpertsau, Peter Seyfried, knapp 20 Interessierte, die dem strömenden Regen trotzten. Auf einem Grundstück in Obertsrot gab Baumwart Seyfried zahlreiche Tipps und Tricks weiter. Beim diesjährigen Schnittkurs konnten die Teilnehmer sehen, wie Bäume wieder in Form gebracht werden, die einige Jahre nicht geschnitten wur-

den. Durch den getätigten Rückschnitt kommen nun wieder mehr Sauerstoff und Licht an die Bäume. Da auch größere Äste herausgesägt werden mussten, ging Seyfried auf das Verschließen von Schnittwunden mit Baumwachs ein. Der notwendige, teils starke Rückschnitt ermöglicht es der Pflanze, starke Äste zu bilden. Durch den Schnitt erhielten die Bäume wieder eine Form und eine klar definierte Mitte. Während des Kurses gab es immer wieder die Gelegenheit, auch Fragen zu anderen Gehölzen und Problemen zu stellen und Antworten vom Fachmann zu erhalten. Abschließend wurde noch der Schnitt von roten und schwarzen Johannisbeeren sowie Stachelbeeren demonstriert. Der Nachmittag klang im Schulungsraum der Feuerwehr Obertsrot gemütlich aus, und die Teilnehmer konnten sich abschließend mit Informationen des Landratsamtes zum Thema Baumschnitt eindecken.

Schlossbergteufel Obertsrot



Narrenbaumstellen in Obertsrot

Schmutziger Donnerstag in Obertsrot

Schon jetzt möchten wir alle Obertsroter, Hilpertsauer, alle Freunde und Bekannte aber auch jeden anderen gern gesehen Gast am Schmutzigen Donnerstag ab 17 Uhr in Obertsrot willkommen heißen. Das traditionelle Stellen des Narrenbaums findet um 17.11 Uhr statt. Unter den musikalischen Klängen des Musikvereins Obertsrot ziehen die Narren vom Spielplatz die Dorfstraße hinab zum Blumeplatz, wo mit Muskelkraft der Narrenbaum gestellt wird. Im Anschluss findet im „Kirchl“ eine gemütliche Narrenparty statt.



Mit Gummistiefeln und Regenschirm geht es in diesem Jahr zum Schnittkurs.

Foto: Claudia Schnaible



Jugendversammlung

Am Freitag, den 13. März 2020, findet um 18:00 Uhr im Schützenhaus in Obertsrot die turnusmäßige Jugendversammlung des Schützenverein 1927 Obertsrot e.V. statt. Hierzu sind alle Mitglieder bis zum 21. Lebensjahr recht herzlich eingeladen.

Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Bericht Jugendschriftführer
3. Berichte Jugendschatzmeister, Kassenprüfer
4. Bericht Jugendleiter
5. Wahlen, zur Wahl stehen:
1. Jugendleiter, 2. Jugendleiter, 3. Jugendleiter
Jugendschriftführer, Jugendschatzmeister, Jugendsprecher Bogen, Jugendsprecher Luftdruckdisziplinen, Jugendvertreter in der Vorstandschaft, 2 Kassenprüfer,
6. Jahresprogramm 2020
7. Wünsche und Anregungen



Neuer Zumba-Kurs

Großen Zuspruch fanden die Zumbakurse unter der Leitung von Jeannette Wacker, sodass es ab März zu einer Neuauflage kommt. Der Kurs findet ab dem 04.03. immer mittwochs von 20 - 21 Uhr statt. Zu flotten Rhythmen tanzen die Teilnehmer/innen in der Ebersteinhalle Obertsrot und trainieren dadurch ihre Fitness. Das Tanz-Workout verspricht eine Mischung aus Aerobic-Elementen kombiniert mit Tanzschritten aus Salsa, Calypso, Reggae-ton, Samba und Merengue. Die 10 Termine kosten 20 Euro für Vereinsmitglieder und 25 Euro für Nichtmitglieder. Anmeldung bitte bis spätestens 2. März an tvobertsrot@gmail.com oder unter Tel. 07224 6577791.



Rosenmontagsumzug

Unser Rosenmontagsumzug findet am Montag, 24. Februar, in Reichental um 14.01 Uhr mit anschließender Veranstaltung rund um die Turnhalle Reichental statt. Ab 18 Uhr wird die Liveband "Top Secret" mit Stimmungsliedern die Halle zum Beben bringen. Für unsere Party-



Foto: Brunnberghexen

stimmung sorgen die Soundbusters. Unser Shuttlebus fährt euch von 11.30 bis 13.30 Uhr und von 21 bis 23 Uhr von der S-Bahn Haltestelle Weisenbach (Kirche) über die Haltestelle Reichentaler Straße direkt zu uns und wieder zurück.

Rathaussturm

Am schmutzigen Donnerstag besuchen die Reichentaler Brunnberghexen den Kindergarten in Hilperstau. Danach findet um 14.30 Uhr der Rathaussturm in Reichental statt. Die Kinder haben die Möglichkeit zu basteln. Für das leibliche Wohl ist gesorgt.



Umzug Gernsbach

Am kommenden Samstag sind wir bei den Waldschäddern eingeladen und nehmen an ihrem Holzmaskenumzug durch die Gernsbacher Altstadt teil. Insgesamt schlängeln sich 83 Gruppen durch die Gassen bis hin zur Stadthalle. Hier kann im Anschluss noch bis in die Abendstunden weitergefeiert werden. Los gehts um 14.11 Uhr.



Närrisches Treiben in Scheuern

Auch die Scheuerner Vogelscheuchen stehen bereits in den Startlöchern und

freuen sich auf tolle Veranstaltungen. Die Fähnle am Sternenplatz hängen bereits, somit kann es am 19. Februar um 19 Uhr am Sternenplatz in Scheuern losgehen, dort wird der bunte Narrenbaum mit Manneskraft unter den Klängen der „Gugg ä Musik us Richedal“ aufgestellt. Im Après-Ski-Zelt wird danach noch ausgelassen gefeiert. Der bereits 19. Fasnachtsball lockt am Freitag, den 21. Februar, wieder viele Besucher an. Geboten wird ein bunter Mix aus Tänzen, Guggenmusik und lustigen Vorträgen – es darf natürlich auch wieder das Tanzbein geschwungen werden. Eine Institution ist sicher auch die Outdoor-bar. Die Tore öffnen sich um 19:30 Uhr, der Eintritt ist frei. Damit auch die Kinder nicht zu kurz kommen, geht es im Schulhaus am Samstag gleich weiter mit dem beliebten Kinderfasching. Lustige Spiele mit tollen Preisen sind zu erwarten, den krönenden Abschluss bildet wie immer die Kostümpremierung. Start ist hier um 14:30 Uhr. Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt, kommt vorbei und erlebt ein paar schöne Stunden in Scheuern. Der Scheuerner Fasnachtsclub besucht natürlich traditionell die Gernsbacher Waldschädder am kommenden Samstag bei deren tollen Umzug durch die Altstadt und geht nach der wilden Zeit in Scheuern auf Umzugstour durch Hörden, Bühlertal und Ottenau. Am Aschermittwoch wird dann die gute Tante Fasnacht nach einem Umzug durch die Gassen von Scheuern, am Festplatz den Flammen des riesigen Scheiterhaufens hingegeben. ■



Fasnachtsball in der Grundschule Scheuern.

Foto: J. Kern

KIRCHLICHE MITTEILUNGEN

ÖKUMENE

Donnerstag, 13. Februar 2020

14.30 Uhr ökum. Seniorentreffen
"Gemeinsam statt einsam" im Murgtal-
wohnstift Gernsbach, Filmvorführung
von Herrn Fritz Walter

CHRISTUSKIRCHE

Ev.-freikirchliche Gemeinde Baptisten

Sonntag, 16.02.

10 Uhr Musikgottesdienst: Klavier und
Gesang, sowie geistliche Impulse von
und mit Markus Kohl und Hadassa Heer,
dabei Kindergottesdienst
15 Uhr SERVICIU DIVIN ROMÂNESC
(Rumänischer Gottesdienst)
(Persoană de contact (Kontakt): Adi
Stoica 0151 40208270)

Ökumene:

Dienstag, 18.02.

19 Uhr Vorbereitungstreffen für den
Weltgebetstag der Frauen: Wir beten für
Simbabwe

Konzert in Christuskirche

Das Duo Markus Kohl und Hadassa Heer
gestaltet einen musikalischen Gottes-
dienst am Sonntag, 16. Februar, um 10
Uhr in der evangelisch-freikirchlichen
Christuskirche in Gernsbach.

Hadassa Heer hat eine musikalische
Ausbildung und wurde durch die CD-
Reihe "Feiert Jesus" in christlichen
Kreisen bekannt. Markus Kohl hat in
Zusammenarbeit mit Günter Hänssler
die CDs „Sing dein Lied 2“ und „Sing dein
Lied 3“ produziert. Seine neueste CD
heißt „Worship Family - Anbetung pur“.
Livekonzerte von Kohl wurden auch auf
Bibel TV ausgestrahlt, wie es in einer
Pressemitteilung heißt.

Die sehr eingängigen Lieder mit tiefge-
henden Texten und Bibelziten sind
leicht zu lernen und laden alle Generati-



Markus Koch

Foto: Christuskirche

onen zum Mitsingen ein. „Es reichen Klavier und beide Stimmen, um die Herzen der Zuhörer in Schwingungen zu versetzen“, heißt es in der Mitteilung weiter. Authentisch wie die selbst geschriebenen Songs sind auch die Zeugnisse und Gebete der beiden. Der Eintritt zum Konzert ist frei, und eine Spende zur Deckung der Kosten ist möglich.

PAULUSKIRCHE

Ev. Paulusgemeinde Staufenberg

Donnerstag, 13. Februar

10 Uhr Krabbelgruppe, Paulus-Saal,
E. Hecker

Sonntag, 16. Februar

9.30 Uhr Gottesdienst, Paulus-Kirche,
Pfarrer Scholz, anschließend Kirchkaffee

Montag, 17. Februar

19.30 Uhr Ältestenkreis, Paulus-Saal

Mittwoch, 19. Februar

9.30 Uhr funktionelle Ganzkörpergym-
nastik speziell für Senioren, Staufen-
berghalle, B. Haitz
16.30 Uhr Konfirmanden-Unterricht,
Paulus-Saal, Pfarrer Scholz

Donnerstag, 20. Februar

10 Uhr Krabbelgruppe, Paulus-Saal,
E. Hecker

ST. JAKOBSKIRCHE

Evangelische St. Jakobsgemeinde

Pfarrbüro

Telefon 3394,
Homepage: www.ekige.de

Büroöffnungszeiten:

Dienstag: 8 bis 11.30 Uhr und 15.30 bis
18 Uhr
Mittwoch und Donnerstag: 8 bis 11.30 Uhr
Freitag: 8 bis 11 Uhr

Freitag, 14. Februar 2020

18.30 Uhr Probe Bläserkreis,
20.00 Uhr Probe St. Jakobskantorei

Sonntag, 16. Februar 2020

10.00 Uhr Gottesdienst mit Pfr. Ulrich
Eger
10.00 Uhr Gottesdienst in Forbach,
Pfrin. Margarete Eger, gestaltet von den
Konfirmanden

Mittwoch, 19. Februar 2020

14.15 Uhr Konfirmandenunterricht

KATH. SEELSORGEEINHEIT

Pfarrbüro

Hauptstr. 55, Telefon 07224 995790
E-Mail: pfarramt@kath-gernsbach.de
Homepage: www.kath-gernsbach.de

Pfarrbüroöffnungszeiten

Montag und Freitag von 9 bis 12 Uhr,
Dienstag und Mittwoch von 15 bis 18 Uhr.

Sprechzeit bei Pfarrer Josef Rösch:

Nach Vereinbarung, Montag 17 bis 18
Uhr Pfarrhaus Obertsrot, Dienstag 17 bis
18 Uhr im Pfarrhaus Gernsbach

Pfarrer Keller im Ruhestand –

Verabschiedung am 16. Februar

Seit 1. Februar ist Pfarrer Michael Keller
krankheitsbedingt im Ruhestand. In
nächster Zeit übernimmt er in unserer
Seelsorgeeinheit dennoch immer wieder
die Zelebration einer Hl. Messe. Am Sonn-
tag, den 16. Februar feiert er um 10.30
Uhr die Hl. Messe in Oberstrot mit uns. An-
schließend findet hinten in der Kirche ein
Empfang statt, der die Möglichkeit bietet,
sich persönlich von ihm zu verabschieden.

Firmung 2020

"Wie Wind in deinen Segeln"

Zum Beginn der Firmvorbereitung gibt es
wie gewohnt ein Infotreffen: Es findet am
Mittwoch, 19. Februar, um 17:00 Uhr, im
Bernhardusheim in Obertsrot statt. Dort
gibt es erste Informationen und einen
Überblick über die Firmvorbereitung
2020. Das Infotreffen ist für alle Jugend-
lichen, die sich in diesem Jahr firmen
lassen wollen verbindlich (die Eltern
brauchen dort nicht mit dabei zu sein).
Die Geburtsjahrgänge von August 2004
bis Juli 2006 wurden angeschrieben.
Vom 09. - 11.10.2020 wird in der Seel-
sorgeeinheit Gernsbach das Sakrament
der Firmung gespendet. Bei Fragen
wenden Sie sich bitte an Pastoralrefe-
rent Stefan Major.

PGR Wahl 2020 auch online möglich

Weitere Infos siehe Pfarrblatt, welches
in den Kirchen ausliegt oder auf der
homepage: www.kath-gernsbach.de.

LIEBFRAUENKIRCHE

Kath. Kirchengemeinde Gernsbach

So., 16.02.

Messe siehe Obertsrot
10:00 Uhr Kinderkirche im Marienhaus

Di., 18.02.

18:00 Uhr Rosenkranz im Marienhaus

18:30 Uhr Hl. Messe im Marienhaus

Frauenbund-Scherbenkaffe

Donnerstag, 20. Februar, um 14:33 Uhr
Zu ein paar fröhlichen Stunden beim närrischen Scherbenkaffe mit verschiedenen Attraktionen lädt der Katholische Frauenbund am Donnerstag, 20. Februar, um 14.33 Uhr alle Frauen in das Marienhaus Gernsbach ganz herzlich ein.

MARIA HEIMSUCHUNG

Kath. Kirchengemeinde Lautenbach

So., 16.02.

08:45 Uhr Hl. Messe

Scherbenkaffe

Mittwoch, 19. Februar. Beginn 14.30 Uhr im Kirchensaal. Jung und Alt - alle sind herzlich willkommen. Ein Abholservice wird angeboten, damit Menschen die nicht selbständig dazu kommen können, die Möglichkeit haben dabei zu sein. Melden Sie sich bitte bei Bedarf bei Annette Rothenberger, Tel.: 650807.

HERZ-JESU

**Kath. Kirchengemeinde Obertsrot/
Hilpertsau**

So., 16.02.

10:30 Uhr Hl. Messe mit der Liebfrauentengemeinde, anschließend "Eine-Welt-Verkauf"

Mo., 17.02.

18:00 Uhr Rosenkranz

18:30 Uhr Hl. Messe als Seelenamt für Bertold Ruf

ST. MAURITIUS

Kath. Kirchengemeinde Reichental

Sa., 15.02.

18:30 Uhr Hl. Messe

NEUAPOSTOLISCHE KIRCHE

Weinauer Straße 32

Samstag, 15. Februar 2020

10.00 Uhr Kids-aktiv-on-Tour in Gaggenau

Sonntag, 16. Februar 2020

9.30 Uhr Gottesdienst

Montag, 17. Februar 2020

20.00 Uhr Jugendabend

Dienstag, 18. Februar 2020

20.00 Uhr Chorprobe

Mittwoch, 19. Februar 2020

20.00 Uhr Gottesdienst

JEHOVAS ZEUGEN

Donnerstag, 13. Februar

19 Uhr Schätze aus Gottes Wort

Bibellesen 1. Mose 15-17

19.35 Uhr Unser Leben als Christ

Video: Was der Ehe Stabilität gibt

20.05 Uhr Versammlungsbibelstudium

Sonntag, 16. Februar

10 Uhr öffentlicher Vortrag - Thema: Auf

Gottes Wort hören und danach handeln

10.35 Uhr Bibelstudium anhand des

Wachturms

2020 finden die Zusammenkünfte

wieder sonntags statt. Eintritt frei. Keine

Kollekte.

EV. KIRCHENGEMEINDE FORBACH-WEISENBACH

**Evangelische Kirchengemeinde
Forbach-Weisenbach**

Donnerstag, 13.02.

15.00 Uhr Senioren-Kaffee im Café Henriette in Forbach

Sonntag, 16.02.

10.00 Uhr Gottesdienst der Konfirmanden

Montag, 17.02.

20.00 Uhr Probe d. Lobpreischores in Forbach

Dienstag, 18.02.

12.15 Uhr „Gemeinsam schmeckt's besser!“ Gemeinsames Mittagessen im Katholischen Gemeindezentrum Weisenbach, Anmeldung unter Nr. 07228/2344 (PfarrerIn Eger) oder 07224/1434 (Marlies Fritz)

Mittwoch, 19.02.

14.15 Uhr Konfirmandenunterricht im Kath. Gemeindezentrum Gernsbach

Sonntag, 23.02.

10.00 Uhr Gottesdienst (PfarrerIn S. Schneider-Riede)

Herzlich laden wir ein zum Weltgebets- tag am Freitag, 6. März, in die Festhalle Gausbach

Frauen aus Simbabwe haben für den Weltgebetsstag 2020 den Bibeltext aus Johannes 5 zur Heilung eines Kranken ausgelegt: „Steh auf! Nimm deine Matte und geh!“, sagt Jesus darin zu einem Kranken. In ihrem Weltgebetsstags-Gottesdienst lassen uns die Simbawwinnen erfahren: Diese Aufforderung gilt allen. Gott öffnet damit Wege zu persönlicher und gesellschaftlicher Veränderung. Um 15.30 Uhr beginnt das Programm mit der Vorstellung des Landes Simbabwe bei Kaffee und Gebäck, um 17.30 Uhr feiern wir den Ökumenischen Gottesdienst. ■



**Wassonstnoch
interessiert**

Der Garten im Februar 2020

Tipp: Die erste Rasenmahd ist zwar meist erst im April fällig, trotzdem sollten Sie bereits jetzt Ihren Rasenmäher fit für die Saison machen. Im Februar ist noch ausreichend Zeit für Zündkerzencheck, Ölwechsel oder Kabelkontrolle - und zwar stressfrei. Ein Messerschliiff tut gleichfalls oft Wunder. Wer dies selbst erledigt, muss das Messer vor dem erneuten Einbau sorgfältig austarieren. Dann steht einer entspannten Rasenmahd-Saison nichts mehr im Weg.

Gemüse vorziehen

Frühbeetkästen und Kleingewächshäuser eignen sich ab Ende Februar sehr gut zur Anzucht von Jungpflanzen. Geeignet sind alle Gemüsearten mit geringem Wärmeanspruch. Vor allem bei Kopfsalat, Kohlrabi, Radieschen und Rettich lohnt sich diese Anzuchtmethode. Die Aussaat erfolgt in Reihen mit einem Abstand von 10 cm. Es sollte möglichst dünn ausgesät werden, das fördert die Entwicklung kräftiger, gesunder und gleichmäßig großer Jungpflanzen. Das Saatbeet sollte bis zum Auflaufen nicht gelüftet werden, um den empfindlichen Keimprozess durch Temperaturschwankungen nicht zu unterbrechen. Sind die Jungpflanzen kräftig genug - also nach 2 bis 3 Wochen - werden sie durch regelmäßiges Lüften für das Freiland abgehärtet.

Gehölze schneiden

Ein sachgemäßer Schnitt hält Ziergehölze gesund und reguliert ihre Form und Größe. Die Schnittmaßnahmen sollten Ende Februar abgeschlossen sein, denn bald beginnen die Gehölze ihre Winterruhe und der Saftstrom in den Pflanzen beginnt. Bei allen Schnittmaßnahmen sollten die wichtigsten Schnittregeln für Blütensträucher beachtet werden. Es spielt eine große Rolle, ob die Gehölze am vorjährigen Holz blühen, ihre Blütenanlagen also bereits im vergangenen Jahr ausgebildet wurden oder ob sich die Knospen an den diesjährigen Trieben entwickeln. Werden Frühjahrsblüher wie Forsythie, Scheinquitte oder Flieder im Februar zurückgeschnitten, entfernt man mit dem Schnitt die Blütenknospen - die Sträucher blühen nicht. Sommerblüher wie Pfeifenstrauch, Feuerdorn oder Schneeball können dagegen jetzt noch bedenkenlos in Form gebracht werden.

Quelle: Verband Deutscher Gartenfreunde e.V. ■